

SHIMANO STePS

SHIMANO Total Electric Power System

Gebrauchsanweisung

Serie E8000

Originalbetriebsanleitung

INHALT

WICHTIGER HINWEISE	2
Wichtige Sicherheitsinformationen.....	2
Zur Gewährleistung der Sicherheit	2
Funktionsmerkmale von SHIMANO STEPS Serie E8000	5
Betrieb des Fahrrads	5
Unterstützungsmodus.....	6
Bezeichnung der Komponenten	7
Spezifikationen	8
Laden des Akkus	9
LED-Lampe des Ladegeräts	12
LED-Lampen des Akkus	12
Handhabung und Ladung des Akkus	13
Einsetzen/Entfernen des Akkus	14
Die Funktionen der Unterstützungsschalter und der Schalttasten	18
An- und Abbau des Fahrradcomputers.....	19
Ein- und Ausschalten des Systems.....	20
Betrieb des Fahrradcomputers	21
Standardbildschirm.....	22
Unterstützungsmodus ändern.....	24
Umschalten auf [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus (Schiebe-Unterstützungsmodus)	25
Anzeige von aktuellem Gang und Fahrtdaten.....	27
Umschalten zwischen angezeigten Fahrtdaten	28
Einstellungsmenüs.....	30
Funktion zur Sicherung der Einstellung der Antriebseinheit	48
Verbindung und Kommunikation mit Geräten	48
Über drahtlose Funktionen.....	49
Fehlersuche.....	50
Fehleranzeige auf Akku-LED	50
Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer.....	51
Fehlersuche	53



Gebrauchsanweisungen in weiteren Sprachen sind verfügbar unter:

<http://si.shimano.com>

WICHTIGER HINWEISE

- Wenden Sie sich für zusätzliche Informationen für die Installation und die Einstellung an das Verkaufsgeschäft oder an einen Fahrradhändler in Ihrem Gebiet. Eine Händlerbetriebsanleitung für professionelle und erfahrene Fahrradmechaniker ist auf unserer Website verfügbar (<http://si.shimano.com>).
- Demontieren oder verändern Sie dieses Produkt nicht.
- Halten Sie bei der Verwendung des Produkts die vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften ein.
- Die Wortmarken und Logos von Bluetooth® sind eingetragene Marken im Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und jeglicher Gebrauch dieser Marken durch SHIMANO INC. geschieht unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen gehören ihren jeweiligen Eigentümern.

Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig vor der Verwendung durch und folgen Sie den Anweisungen genau.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Informationen über Ersatzmöglichkeiten erfragen Sie bitte am Ort des Kaufs oder bei einem Fahrradfachhändler.

Zur Vermeidung von Verbrennungen oder anderen Verletzungen durch Flüssigkeitsaustritt, Überhitzung, Feuer oder Explosionen beachten Sie die folgenden Punkte.

Zur Gewährleistung der Sicherheit

GEFAHR

Handhabung des Akkus

- Verformen, modifizieren oder zerlegen Sie den Akku niemals und löten sie unter keinen Umständen die Akkuzellen. Dadurch kann Flüssigkeit auslaufen bzw. der Akku kann überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Platzieren Sie den Akku nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen. Der Akku darf nicht erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden. Dadurch kann der Akku platzen oder sich entzünden.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus. Bei Missachtung besteht die Gefahr eines Brands bzw. der Akku kann platzen oder sich überhitzen.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Süßwasser oder Meereswasser ein, die Akkuklemmen dürfen nicht nass werden. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.

- Verwenden Sie das von SHIMANO vorgeschriebene Ladegerät und beachten Sie die angegebenen Ladebedingungen beim Laden des angegebenen Akkus. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.

WARNUNG

Gewährleisten einer sicheren Fahrt

- Achten Sie während der Fahrt nicht zu stark auf das Display, da dies zu Unfällen führen kann.
- Prüfen Sie, dass die Räder sicher am Fahrrad befestigt sind, bevor Sie losfahren. Wenn die Räder nicht sicher befestigt sind, kann das Fahrrad umfallen und es kann zu schweren Verletzungen kommen.
- Stellen Sie bei der Fahrt mit einem E-Bike sicher, dass Sie mit den Starteigenschaften des Fahrrads völlig vertraut sind, bevor Sie auf Straßen mit mehreren Fahrzeugschritten und Fußwegen fahren. Wenn das Fahrrad plötzlich startet, kann dies zu Unfällen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fahrradleuchten leuchten, wenn Sie im Dunkeln fahren.

Sichere Verwendung des Produkts

- Achten Sie darauf, den Akku auszubauen und Ladekabel zu entfernen, bevor Sie Bauteile am Fahrrad anbringen oder verkabeln. Anderenfalls könnten Sie einen Stromschlag erleiden.
- Wenn Sie den am Rad montierten Akku laden, dürfen Sie das Rad während des Ladevorgangs nicht bewegen. Der Netzstecker des Ladegeräts könnte sich sonst lösen und dadurch nicht mehr vollständig in der Steckdose sitzen, was zu einem Brand führen könnte.
- Antriebseinheit nicht berühren, wenn diese längere Zeit durchgängig verwendet wurde. Die Oberfläche der Antriebseinheit wird heiß und könnte zu Verbrennungen führen.
- Stellen Sie bei Montage dieses Produkts sicher, dass Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung befolgen. Es wird außerdem empfohlen, dabei nur Originalteile von SHIMANO zu verwenden. Wenn Schrauben und Muttern gelockert bleiben oder das Produkt beschädigt ist, könnten Sie stürzen und sich schwere Verletzungen zuziehen.
- Sie dürfen das Produkt nicht zerlegen. Zerlegen kann zu Personenschäden führen.
- Nach sorgfältigem Lesen der Gebrauchsanweisung bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, um zu einem späteren Zeitpunkt darauf zugreifen zu können.

Handhabung des Akkus

- Falls Flüssigkeit vom Akku in die Augen gelangt, müssen die betreffenden Stellen sofort gründlich mit sauberem Wasser, wie Leitungswasser, gewaschen werden. Dabei dürfen die Augen nicht gerieben werden. Danach muss umgehend ein Arzt aufgesucht werden. Anderenfalls kann die Akkuflüssigkeit Ihre Augen schädigen.
- Laden Sie den Akku nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder im Freien auf. Dies kann zu Stromschlägen führen.
- Der Stecker darf nicht in nassem Zustand eingesteckt oder abgezogen werden. Bei Missachtung könnten Sie einen elektrischen Schlag erleiden. Wenn Wasser aus dem Stecker austritt, trocknen Sie ihn gründlich, bevor Sie ihn einstecken.
- Wenn der Akku nach 6 Stunden Ladezeit nicht vollständig geladen ist, trennen Sie den Akku sofort von der Stromversorgung, um den Ladevorgang abubrechen, und wenden Sie sich an die Ort des Kaufs. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Verwenden Sie den Akku nicht, falls Kratzspuren oder andere äußere Beschädigungen sichtbar sind. Anderenfalls können Platzen, Überhitzung oder Betriebsprobleme die Folge sein.
- Die Betriebstemperaturbereiche des Akkus sind nachstehend angegeben. Der Akku darf nicht außerhalb dieser Temperaturbereiche verwendet werden. Falls der Akku außerhalb des Temperaturbereichs verwendet oder aufbewahrt wird, können Feuer, Verletzungen oder Betriebsprobleme auftreten.
 1. Während der Entladung: -10 °C/+50 °C
 2. Während des Ladevorgangs: 0 °C/+40 °C

Reinigen

- Die Wartungsfrequenz können kann je nach Fahrbedingungen variieren. Schmieren Sie die Kette regelmäßig. Verwenden Sie unter keinen Umständen basische oder säurehaltige Reinigungsmittel zur Entfernung von Rost. Wenn derartige Reinigungsmittel verwendet werden, können sie die Kette beschädigen, was zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

Gewährleisten einer sicheren Fahrt

- Beachten Sie die Anweisungen in der Betriebsanleitung für das Fahrrad, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten.

Sichere Verwendung des Produkts

- Prüfen Sie das Akkuladegerät, insbesondere sein Kabel, seinen Stecker und das Gehäuse, in regelmäßigen Abständen auf Schäden. Falls das Ladegerät oder der Adapter beschädigt sind, dürfen Sie diese erst wieder nach einer entsprechenden Reparatur verwenden.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, sofern sie nicht eine Beaufsichtigung und Unterweisung hinsichtlich der Verwendung des Geräts von einer Person erhalten, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.

- Erlauben Sie Kindern nicht, in der Nähe des Produkts zu spielen.

Handhabung des Akkus

- Platzieren Sie den Akku nicht an einem Ort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, an einem heißen Tag in einem Fahrzeug oder an anderen heißen Plätzen. Dies kann zu Akkulecks führen.
- Falls Flüssigkeit auf die Haut oder die Bekleidung gelangt, muss diese gründlich mit sauberem Wasser abgewaschen werden. Ihre Haut kann durch die Flüssigkeit angegriffen werden.
- Bewahren Sie den Akku an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren auf.

Reinigung

- Wenn Fehlfunktionen oder andere Probleme auftreten, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
- Versuchen Sie niemals, das System selber zu modifizieren, da dies Probleme mit dem Systembetrieb verursachen kann.

Anmerkung

Sichere Verwendung des Produkts

- Achten Sie darauf, nicht genutzte Steckverbindungen mit einem Blindstopfen zu versehen.
- Wenden Sie sich wegen Montage und Einstellung des Produkts an einen Händler.
- Das Produkt ist wasserbeständig, um Fahrbedingungen bei nasser Witterung standzuhalten. Allerdings sollten Sie es nicht absichtlich in Wasser tauchen.
- Reinigen Sie Ihr Rad nicht in einer Waschanlage mit einem Hochdruckreiniger. Falls Wasser in die Komponenten eindringt, könnte dies zu Funktionsproblemen oder Rost führen.
- Stellen Sie das Rad nicht auf den Kopf. Dadurch könnten Display oder Schalthebel beschädigt werden.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig und vermeiden Sie starke Erschütterungen.
- Auch wenn das Fahrrad immer noch als normales Fahrrad funktioniert, wenn der Akku entfernt wurde, leuchtet das Licht nicht auf, wenn es eingeschaltet wird. Wenn das Fahrrad ohne Akku gefahren und auch keine separate Lichtenanlage verwendet wird, entspricht es nicht mehr der StVZO und darf somit nicht auf öffentlichen Wegen/Straßen genutzt werden.
- Wenn Sie einen am Rad montierten Akku laden, müssen Sie auf Folgendes achten:
 - Stellen Sie beim Laden sicher, dass sich am Ladeanschluss oder Ladestecker kein Wasser angesammelt hat.
 - Stellen Sie sicher, dass der Akku vor Beginn des Ladevorgangs in der Akkuhalterung verriegelt ist.
 - Während des Ladevorgangs darf der Akku nicht aus der Akkuhalterung entfernt werden.
 - Sie dürfen das Rad nicht mit angeschlossenem Ladegerät fahren.
 - Schließen Sie die Ladeanschlusskappe, wenn Sie nicht laden.

Handhabung des Akkus

- Wenn Sie ein E-Bike in einem Auto transportieren, entfernen Sie den Akku vom Fahrrad und platzieren Sie das Rad auf einer stabilen Oberfläche im Auto.
- Stellen Sie sicher, dass sich im Anschluss, an dem der Akku angeschlossen wird, kein Wasser angesammelt hat, bevor Sie den Akku anschließen.
- Der Gebrauch eines SHIMANO-Originalakkus wird empfohlen. Falls Sie einen Akku eines anderen Herstellers nutzen, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Akkus vor dem Gebrauch aufmerksam durch.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der EU



Dieses Symbol gilt nur in der EU. Befolgen Sie bei der Entsorgung von gebrauchten Akkus die örtlichen Vorschriften. Wenn Sie nicht sicher sind, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.

Verbindung und Kommunikation mit dem PC

Mit einem PC-Verbindungskabel kann das Fahrrad (System oder einzelne Komponenten) mit einem PC verbunden werden. Mit E-TUBE PROJECT lassen sich Aufgaben wie Anpassung einzelner Komponenten oder des gesamten Systems sowie die Aktualisierung der Firmware durchführen.

- PC-Verbindungskabel SM-PCE1
- E-TUBE PROJECT: PC-Anwendung
- Firmware: die Software in der jeweiligen Komponente

Verbindung und Kommunikation mit Smartphone oder Tablet

Mit E-TUBE PROJECT für Smartphones/Tablets lassen sich Aufgaben wie die Anpassung einzelner Komponenten oder des gesamten Systems sowie die Aktualisierung der Firmware durchführen, nachdem das Fahrrad (System oder Komponenten) über Bluetooth LE verbunden wurde.

- E-TUBE PROJECT: App für Smartphones/Tablets
- Firmware: die Software in der jeweiligen Komponente

Reinigung

- Die auf dem Akkuschlüssel zu findende Nummer ist notwendig, um zusätzliche Schlüssel zu kaufen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf. Auf der Rückseite dieser Anleitung findet sich ein Feld zum Eintragen der Schlüsselnummer. Tragen Sie die Nummer zur sicheren Aufbewahrung und zur späteren Verwendung ein.
- Für Aktualisierungen der Produktsoftware wenden Sie sich bitte an den Händler. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der Website von SHIMANO. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt "Verbindung und Kommunikation mit Geräten".
- Verwenden Sie keinen Verdüner oder andere Lösungsmittel, um eines der Produkte zu reinigen. Derartige Mittel könnten die Oberflächen beschädigen.
- Sie sollten die Ritzel regelmäßig mit einem neutralen Reinigungsmittel reinigen. Die Reinigung mit einem neutralen Reinigungsmittel und die anschließende Schmierung kann die Verwendbarkeit von Ritzeln und Kette effektiv verlängern.
- Verwenden Sie ein feuchtes, gut ausgewrungenes Tuch, wenn Sie den Akku und die Kunststoffabdeckung reinigen.
- Bei Fragen hinsichtlich der Handhabung und Wartung wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
- Gewöhnlicher Verschleiß und der Alterungsprozess eines Produkts durch normale Verwendung werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Unterstützung

- Wenn die Einstellungen nicht richtig sind, wenn die Kettenspannung z. B. zu hoch ist, kann die ordnungsgemäße Unterstützungskraft möglicherweise nicht erzielt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an den Händler.

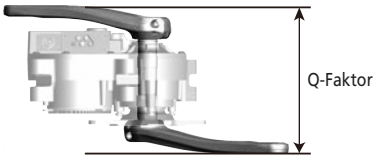
Etikett

- Einige der wichtigen Informationen in dieser Betriebsanleitung werden auch auf dem Etikett des Batterieladegerät angezeigt.

Funktionsmerkmale von SHIMANO STEPS Serie E8000

- Hochwertige MTB-Unterstützungskomponenten.
- Starker Antrieb und leise Antriebseinheit.
- Weiches und natürliches Tretunterstützungs- und Fahrerlebnis.
- Unterstützt optimale Federungsgestaltung durch kompakte Antriebseinheitskonstruktion. Ein kürzerer Kettenstrebenrahmen verleiht dem Fahrer eine einfachere Handhabung.
- Die Antriebsunterstützung hört auf, wenn der Fahrer nicht länger pedaliert. Die Unterstützung fährt sofort wieder an, wenn wieder pedaliert wird. Das Tretunterstützungssystem kooperiert und harmonisiert mit der menschlichen Leistung.
- Die hervorragende Steuerungsleistung erleichtert komfortables Fahren im Gebirge.
- Wirksames Pedalieren, selbst bei ausgeschalteter Tretunterstützung.
- Leicht zu bedienendes Unterstützungsschaltersystem, gestaltet im Einklang mit ergonomischen Prinzipien.
- Der kompakte Fahrradcomputer bietet ohne einen Verlust der visuellen Klarheit detaillierte farbcodierte Fahrtdaten.
- Q-Factor, vergleichbar mit Mountainbikes, verringert die Ermüdung der Beine des MTB-Fahrers.
- Optionale Kettenspannvorrichtungsstützen für raue Fahrbedingungen verfügbar.
- Akkus mit großer Kapazität ermöglichen Ihnen lange Fahrten.
- Intelligente [GEHE]-Unterstützung/[GEHEN]-Unterstützung mit SEIS RD bietet leistungsstarke Antriebsunterstützung beim Schieben des Fahrrads über unebenes, zum Beispiel felsiges Terrain.

* Der Schiebe-Unterstützungsmodus kann möglicherweise in manchen Gegenden nicht benutzt werden.



■ Betrieb des Fahrrads

1. Schalten Sie das System ein.

- Setzen Sie Ihre Füße beim Einschalten des Systems nicht auf die Pedale. Es kann zu einem Systemfehler kommen.
- Während des Ladevorgangs kann das System nicht eingeschaltet werden.

2. Wählen Sie Ihren bevorzugten Unterstützungsmodus aus.

3. Die Unterstützung setzt ein, wenn die Pedale sich zu drehen beginnen.

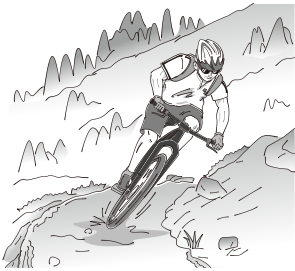
4. Wechseln Sie den Unterstützungsmodus gemäß den Fahrbedingungen.

5. Schalten Sie das System ab, wenn Sie das Fahrrad abstellen.

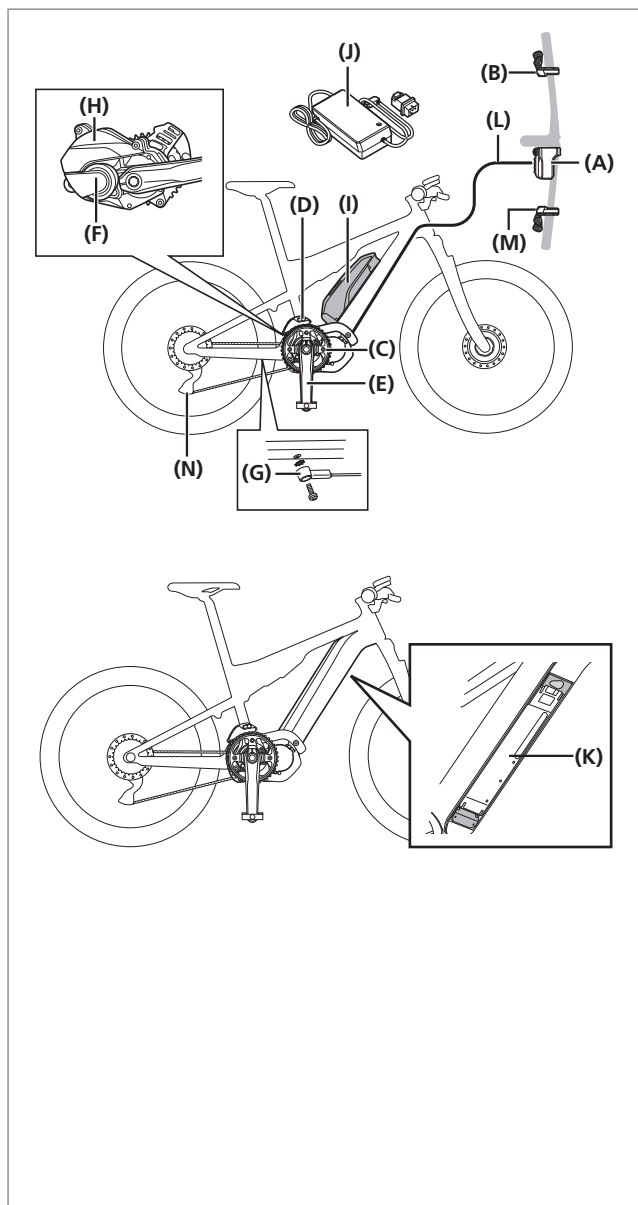
- Setzen Sie Ihre Füße beim Ausschalten des Systems nicht auf die Pedale. Es kann zu einem Systemfehler kommen.

■ **Unterstützungsmodus**

Sie können einen Unterstützungsmodus für jede spezifische Anwendung auswählen.

BOOST	TRAIL	ECO
		
Verwenden Sie diesen Modus, wenn starke Unterstützung erforderlich ist, beispielsweise bei steilen Bergauffahrten. Dieser Modus ist für den Einsatz an starken Steigungen und auf steilen Bergen vorgesehen. Bei Fahrten auf ebenen öffentlichen Straßen mit Ampeln ist die Unterstützung möglicherweise übertrieben. Schalten Sie in diesem Fall in den [ECO]-Modus um.	Verwenden Sie diesen Modus, wenn eine mittelstarke Unterstützung benötigt wird, wenn Sie beispielsweise bequem an einer leichten Steigung oder bei ebenem Untergrund fahren möchten.	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie lange Strecken auf ebenem Untergrund fahren wollen. Wenn nicht sehr stark in die Pedale getreten wird, wird das Maß der Unterstützung vermindert und der Energieverbrauch wird gesenkt.
Wenn die Akkuladung gering ist, wird das Maß der Unterstützung vermindert, um die Reichweite zu erhöhen.		
AUS		
Dieser Modus stellt keine Tretunterstützung bereit, wenn das System eingeschaltet ist. Da kein Strom im Zusammenhang mit der Tretunterstützung verbraucht wird, ist dies nützlich zur Senkung des Akkuverbrauchs, wenn der Ladestand gering ist.		
GEHE/GEHEN		
		
Dieser Modus ist besonders nützlich beim Schieben des Fahrrads, beim Bergaufschieben des Fahrrads oder wenn es schwer beladen ist. Es ist auch nützlich beim Schieben des Fahrrads über unebenes, zum Beispiel felsiges Terrain. Die intelligente Schiebe-Unterstützungsfunktion wird aktiviert, wenn ein elektrisches Schaltsystem, wie XTR, DEORE XT SEIS angeschlossen ist. Das System stellt individuell Antriebsunterstützung bereit, um die Gangstufe zu erkennen. Die Funktion "intelligente Schiebe-Unterstützung" bietet dem Fahrer ein höheres Drehmoment bei steilem Anstieg und niedrigen Gängen. Die Funktion "schnelle Schiebe-Unterstützung" funktioniert einfach durch Herunterdrücken von SW aus einem beliebigen Modus. * Der Schiebe-Unterstützungsmodus kann möglicherweise in manchen Gegenden nicht benutzt werden.		

Bezeichnung der Komponenten



- (A)** Fahrradcomputer:
SC-E8000
SC-E6010
- (B)** Unterstützungsschalter:
SW-E8000-L
SW-E6000
SW-E6010
- (C)** Vorderes Kettenblatt:
SM-CRE80
SM-CRE80-B
- (D)** Kettenspannvorrichtung:
SM-CDE80
- (E)** Kurbel:
FC-E8000
FC-E8050
FC-M8050
- (F)** Antriebseinheit:
DU-E8000
- (G)** Geschwindigkeitsaufnehmer:
SM-DUE10
- (H)** Abdeckung der Antriebseinheit:
SM-DUE80-A/SM-DUE80-B
- (I)** Akku (externer Typ)/
Akkuhalterung (externer Typ):
BT-E8010
BM-E8010
BT-E6010
BM-E6010
- (J)** Batterieladegerät:
EC-E6000
- (K)** Akku (eingebaut)/
Akkuhalterung (eingebaut):
BT-E8020
BM-E8020
- (L)** E-TUBE(EW-SD50)

Bei Verwendung der elektronischen Gangschaltung

- (M)** Schalthebel:
SW-M9050-R
SW-M8050-R
- (N)** Schaltwerk (DI2):
RD-M9050
RD-M8050

Spezifikationen

Betriebstemperaturbereich: Während des Entladens	-10 °C/+50 °C	Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku
Betriebstemperaturbereich: Während des Ladens	0 °C/+40 °C	Nennleistung	Zum Akku "UM-70F0A" siehe Bedienungsanleitung. Für neueste Informationen zu Bedienungsanleitungen siehe die Website (http://si.shimano.com).
Lagertemperatur	-20 °C/+70 °C	Nennspannung	36 V DC
Lagertemperatur (Akku)	-20 °C/+60 °C	Typ der Antriebseinheit	Mittelmotor
Ladespannung	100 - 240 V AC	Motortyp	DC, bürstenlos
Ladedauer	Zum Akku "UM-70F0A" siehe Bedienungsanleitung. Für neueste Informationen zu Bedienungsanleitungen siehe die Website (http://si.shimano.com).	Nennleistung der Antriebseinheit	250 W

* Die Maximale Geschwindigkeit, bis zu der Antriebsunterstützung bereitgestellt wird, ist vom Hersteller voreingestellt und hängt davon ab, wo das Fahrrad verwendet werden soll.

Laden des Akkus

Sie können den Akku nicht direkt nach dem Versand verwenden.

Der Akku kann erst nach dem Aufladen mit dem dafür vorgesehenen Ladegerät verwendet werden.

Den Akku unbedingt vor der Verwendung aufladen. Der Akku ist bereit zur Verwendung, sobald die an ihm befindliche LED aufleuchtet.

Der Gebrauch eines SHIMANO-Originalakkus wird empfohlen. Falls Sie einen Akku eines anderen Herstellers nutzen, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Akkus vor dem Gebrauch aufmerksam durch.



GEFAHR

- Verwenden Sie das von SHIMANO vorgeschriebene Ladegerät und beachten Sie die angegebenen Ladebedingungen beim Laden des angegebenen Akkus. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.



VORSICHT

- Wenn Sie den Netzstecker des Ladegeräts aus der Steckdose ziehen oder den Ladestecker aus dem Akku, dürfen Sie hierbei nicht am Kabel ziehen.
- Wenn Sie einen am Rad montierten Akku laden, müssen Sie darauf achten, nicht über das Ladekabel zu stolpern. Sie könnten sich verletzen oder das Rad könnte umfallen und dadurch beschädigt werden.



- Wenn das Fahrrad direkt nach dem Kauf über einen längeren Zeitraum gelagert wird, müssen Sie den Akku vor Verwendung des Fahrrads aufladen. Wenn der Akku geladen wurde, beginnt seine Leistung abzunehmen.
- Stellen Sie eine Verbindung zu E-TUBE PROJECT her und klicken Sie auf [Prüfung der Verbindung zum Bike], um zu bestätigen, ob der Akku in Gebrauch ein SHIMANO-Originalakku oder einer eines anderen Herstellers ist.

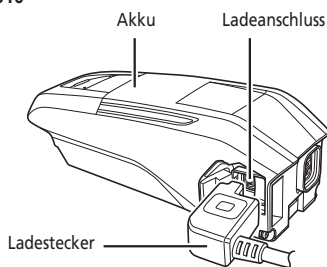
Beim alleinigen Laden des Akkus

Batterieladegerät: EC-E6000

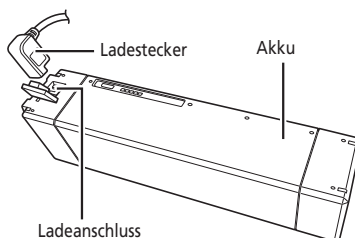
Akku: BT-E8010/BT-E8020

1. Stecken Sie den Netzstecker des Batterieladegerät in die Steckdose.
2. Stecken Sie den Ladestecker in den Ladeanschluss des Akkus.
 - Laden Sie den Akku in einem geschlossenen Raum und auf flachem Untergrund auf.

BT-E8010



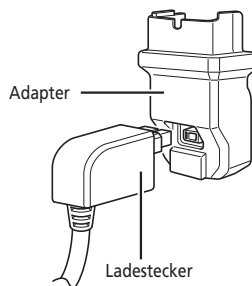
BT-E8020



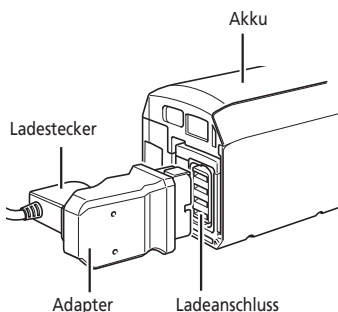
Batterieladegerät: EC-E6000

Akku: BT-E6010

1. Bringen Sie den Adapter am Ladestecker an.
2. Verbinden Sie den Netzstecker des Ladegeräts mit einer Steckdose.
3. Stecken Sie den Adapter in den Ladeanschluss des Akkus.
 - Wenn Sie den Adapter in den Ladeanschluss einsetzen, setzen Sie ihn derart ein, dass der Ladestecker unterhalb des Adapters angeordnet wird. Der Adapter kann nicht eingesetzt werden, wenn der Ladestecker sich oberhalb des Adapters befindet.
 - Laden Sie den Akku in einem geschlossenen Raum und auf flachem Untergrund auf.



BT-E6010



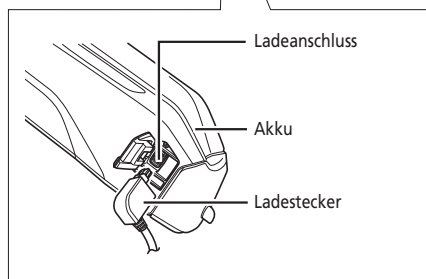
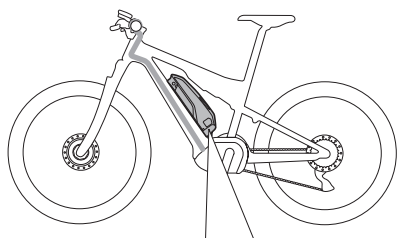
Laden des am Rad montierten Akkus

Batterieladegerät: EC-E6000

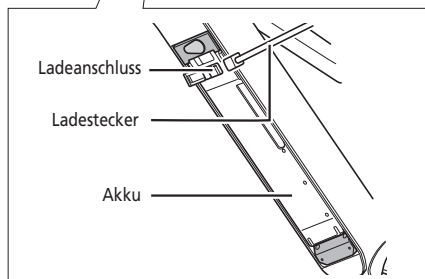
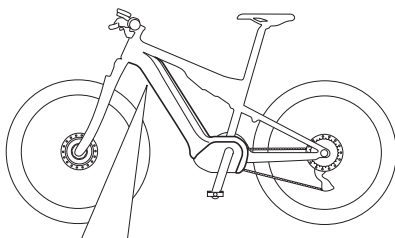
Akku: BT-E8010/BT-E8020/BT-E6010

1. Stecken Sie den Netzstecker des Akkuladegeräts in die Steckdose.
2. Stecken Sie den Akkuladegerät vor dem Ladevorgang auf eine ebene Oberfläche, z. B. auf den Boden.
 - * Legen Sie das Batterieladegerät vor dem Ladevorgang auf eine ebene Oberfläche, z. B. auf den Boden.
 - * Stabilisieren Sie das Fahrrad um sicherzustellen, dass es während des Ladens nicht umkippt.

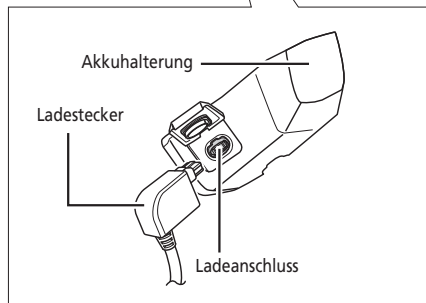
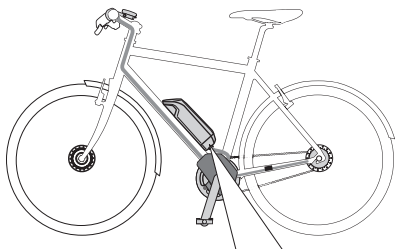
BT-E8010



BT-E8020

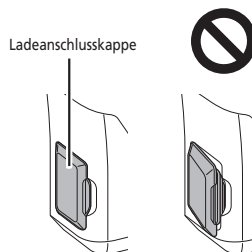


BT-E6010



HINWEIS

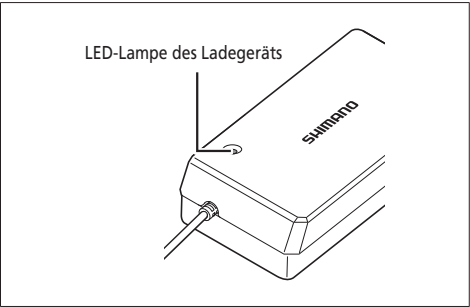
Stellen Sie sicher, dass die Ladeanschlusskappe fest verschlossen ist.



■ LED-Lampe des Ladegeräts

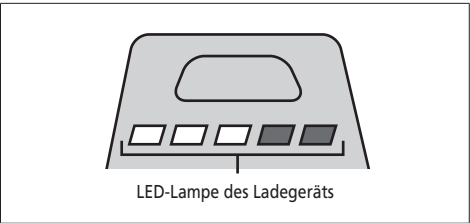
Nach Beginn des Ladevorgangs leuchtet die LED-Lampe am Ladegerät auf.

○ Leuchtet	Es wird geladen (Leuchtet bis zu 1 Stunde nach Abschluss des Ladevorgangs)
◐ Blinkt	Ladefehler
● Abgeschaltet	Akku getrennt (1 Stunde oder länger nach Abschluss des Ladevorgangs)



■ LED-Lampen des Akkus

Sie können den aktuellen Ladestatus an den Leuchtdioden überprüfen, die sich auf dem Akku befinden.



Anzeige des laufenden Ladevorgangs

Akkuladestandsanzeige*1	Akkuladestand
	0 - 20 %
	21 - 40 %
	41 - 60 %
	61 - 80 %
	81 - 99 %
	100 %

*1 : Leuchtet nicht : Leuchtet : Blinkt

Akkuladestandsanzeige

Der aktuelle Ladestand kann geprüft werden, indem man den Ein-/Ausschalter des Akkus drückt.

Akkuladestandsanzeige*1	Akkuladestand
	100 - 81 %
	80 - 61 %
	60 - 41 %
	40 - 21 %
	20 - 1 %
	0 % (Wenn der Akku nicht im Fahrrad eingebaut ist)
	0 %, Ausschalten (Wenn der Akku im Fahrrad eingebaut ist)

*1  : Leuchtet nicht  : Leuchtet  : Blinkt

HINWEIS

Ist die verbleibende Akkukapazität gering, werden die Systemfunktionen in folgender Reihenfolge nach und nach abgeschaltet.

1. Tretunterstützung (Unterstützungsmodus schaltet automatisch auf [ECO], dann schaltet die Unterstützung ab. Das Umschalten auf [ECO] erfolgt früher, wenn eine batteriebetriebene Leuchte angeschlossen ist.)
2. Gangschaltung
3. Licht

■ Handhabung und Ladung des Akkus

Der Ladevorgang kann jederzeit durchgeführt werden, unabhängig von der verbleibenden Ladung. Sie sollten den Akku jedoch zu den folgenden Zeitpunkten vollständig laden. Achten Sie darauf, das Spezialladegerät zu verwenden, wenn der Akku zu diesen Zeitpunkten aufgeladen wird.

- Beim Verkauf ist der Akku nicht komplett geladen. Laden Sie ihn vor der Verwendung vollständig auf.

Wenn der Akku vollständig entladen ist, sollten Sie ihn frühestmöglich wiederaufladen. Wenn Sie den Akku nicht frühzeitig wiederaufladen, verschlechtert sich seine Leistung.

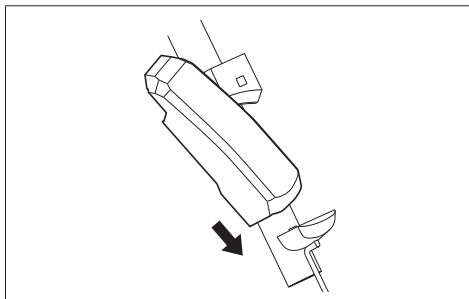
- Wenn das Fahrrad über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, stellen Sie es mit einem Restladestand des Akkus von ca. 70 % ab. Sorgen Sie außerdem dafür, dass der Akku nicht vollständig entleert wird, indem Sie ihn alle 6 Monate aufladen.

■ Einsetzen/Entfernen des Akkus

Montage des Akkus

BT-E8010/BT-E6010

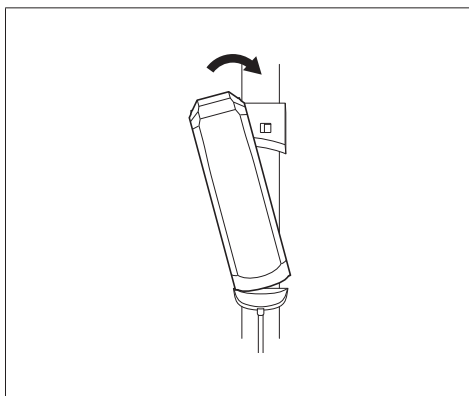
1. Richten Sie die Vertiefung in der Akku-Unterseite auf die Nase am Halter aus und setzen Sie den Akku ein.



2. Schieben Sie den Akku vom Einsetzpunkt aus nach rechts. Drücken Sie den Akku hinein, bis er hörbar einrastet.
3. Drehen Sie den Schlüssel zurück in die Verriegelungsposition, ziehen Sie ihn ab und bewahren Sie ihn an einem sicheren Platz auf.

HINWEIS

- Sehen Sie vor dem Fahren mit dem Fahrrad nach, ob der Akku verriegelt ist. Wenn der Akku vor der Fahrt nicht richtig verriegelt wurde, kann er herausfallen.
- Stellen Sie vor dem Fahren sicher, dass die Ladeanschlusskappe geschlossen ist.
- Um ein Herausfallen des Akkus zu vermeiden, fahren Sie das Fahrrad nicht mit eingestecktem Schlüssel.



BT-E8020

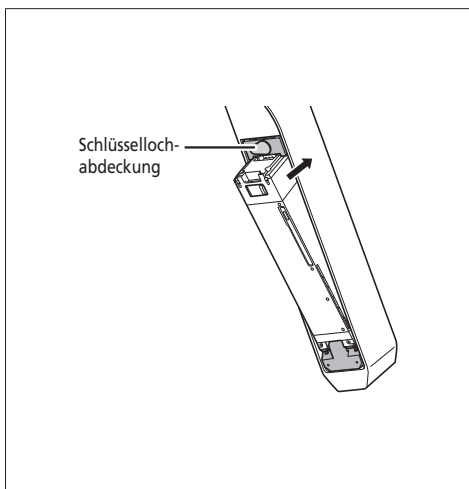
Zu Demonstrationszwecken nehmen diese Anweisungen ein beispielhaftes Rahmendesign an, in dem der Akku von unten herausgenommen/eingebaut wird.

Führen Sie den Akku in die Akkuhalterung ein, bis ein Klickgeräusch zu hören ist.

- Falls der Akku bis zum Klickgeräusch eingeführt wird, wird der Akku automatisch verriegelt.

HINWEIS

- Prüfen Sie, dass der Akku verriegelt ist, bevor Sie das Fahrrad benutzen. Wenn der Akku vor der Fahrt nicht richtig verriegelt wurde, kann er sich lösen und herausfallen.
- Stellen Sie vor dem Fahren sicher, dass die Schlüssellochabdeckung und die Ladeanschlusskappe geschlossen sind.
- Um ein Herausfallen des Akkus zu vermeiden, fahren Sie das Fahrrad nicht mit eingestecktem Schlüssel.



Entfernen des Akkus

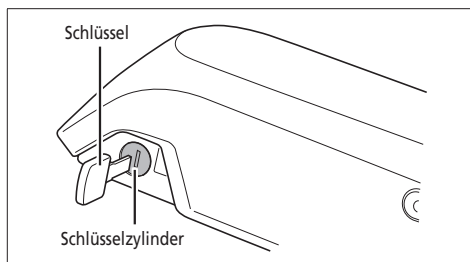
Die folgende Beschreibung ist möglicherweise nicht zutreffend, da verschiedene Schlüsseltypen verfügbar sind.

BT-E8010/BT-E6010

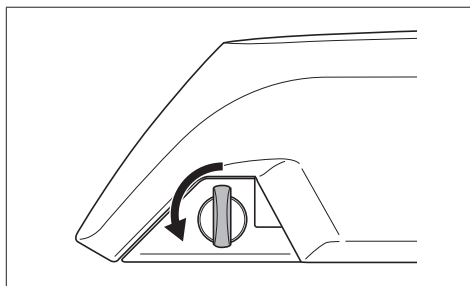
1. Schalten Sie das System aus und führen Sie dann den Schlüssel in den Schlüsselzylinder im Akkuhalter ein.



- Die Position des Schlüssels wirkt sich nicht auf das Einsetzen des Akkus aus. Sie können ihn unabhängig von der Schlüsselposition einsetzen.
- Sie können den Schlüssel nicht abziehen, wenn er sich nicht in der Einführposition befindet.



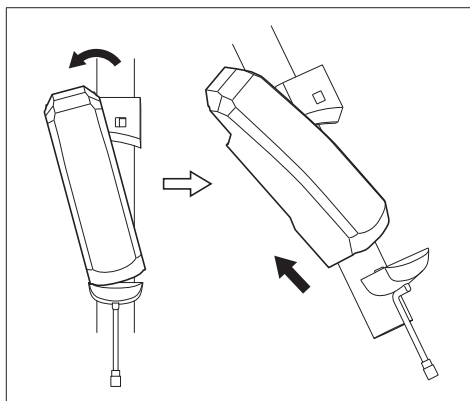
2. Zum Entriegeln des Akkus drehen Sie den Schlüssel nach links, bis Sie etwas Widerstand feststellen.



3. Halten Sie den Akku oben fest und schieben Sie ihn nach links, um ihn zu entfernen.

HINWEIS

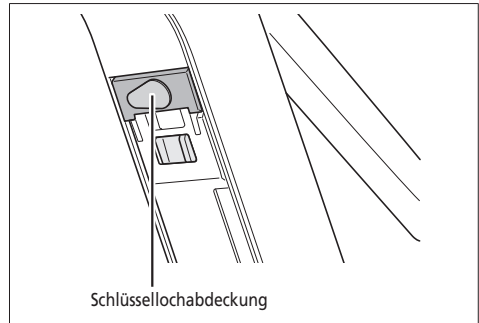
Halten Sie den Akku fest und achten Sie darauf, dass er nicht herunterfällt, wenn Sie ihn herausnehmen oder tragen.



BT-E8020

- Zu Demonstrationszwecken nehmen diese Anweisungen ein beispielhaftes Rahmendesign an, in dem der Akku von unten herausgenommen/eingebaut wird.
- Falls eine Akkuabdeckung von einem anderen Hersteller verwendet wird, entfernen Sie die Akkuabdeckung, bevor Sie den Akku entfernen.

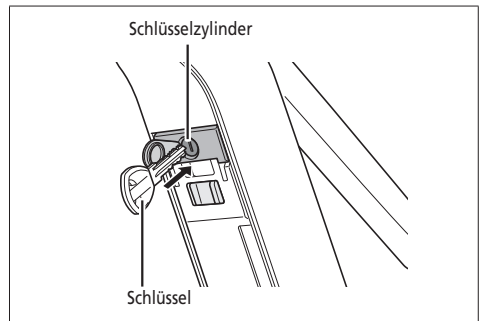
1. Entfernen Sie die Schlüssellochabdeckung.



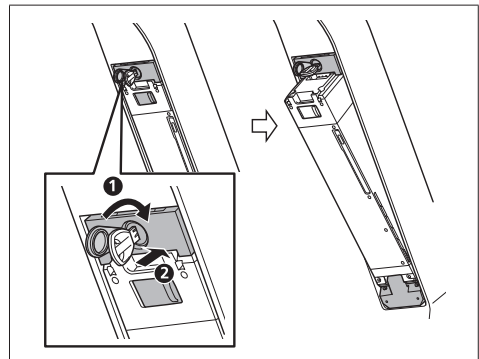
2. Führen Sie den Schlüssel in den Schlüsselzylinder in der Akkuhalterung ein.



- Die Position des Schlüssels wirkt sich nicht auf das Einsetzen des Akkus aus. Sie können ihn unabhängig von der Schlüsselposition einsetzen.
- Sie können den Schlüssel nicht abziehen, wenn er sich nicht in der Einführposition befindet.



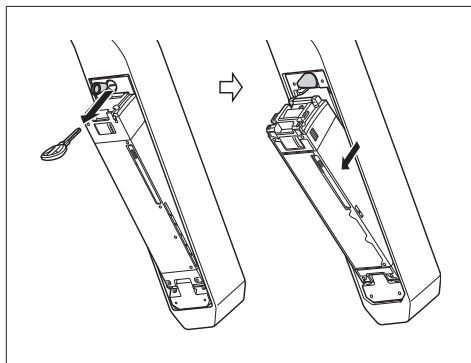
3. Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um den Akku zu entriegeln, und drücken Sie ihn ein. Bei entriegeltem Akku fixiert die Plattenfeder den Akku, sodass er nicht herausfällt.



4. Ziehen Sie den Schlüssel vom Schließzylinder ab, schließen Sie die Schlüssellochkappe, und entfernen Sie den Akku.

HINWEIS

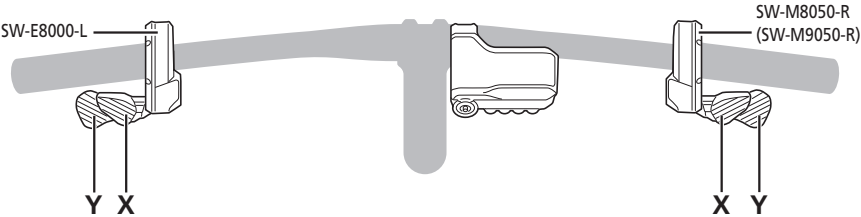
- Stützen Sie den Akku mit Ihrer Hand ab, wenn Sie ihn lösen, um sicherzustellen, dass er nicht herausfällt.
- Entfernen Sie den Akku nicht, wenn sich der Schlüssel noch im Schließzylinder befindet oder die Kappe des Schlüssellochs geöffnet ist. Andernfalls könnte der Akku beim Anstoßen am Schlüsselgriff oder an der Schlüssellochkappe beschädigt werden.



Die Funktionen der Unterstützungsschalter und der Schalttasten

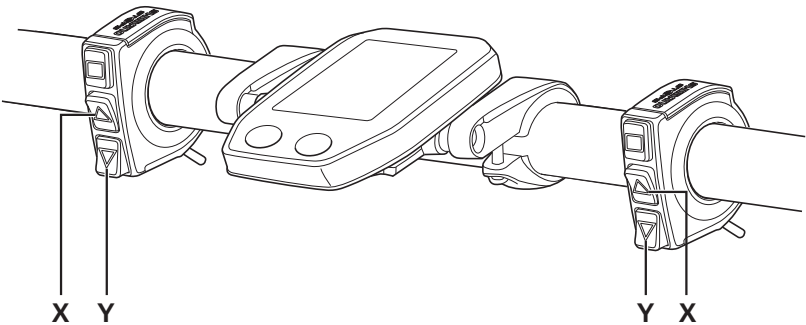
Die hier beschriebene Vorgehensweise gilt für jene Fälle, in denen der Fahrradcomputer auf die Standardwerte eingestellt ist.

SW-E8000-L/SC-E8000/SW-M8050-R (SW-M9050-R)

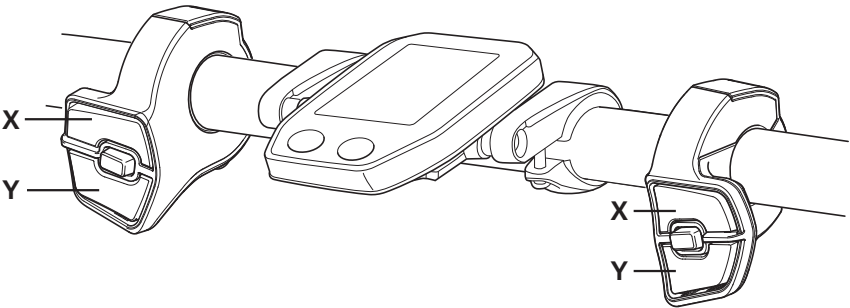


SW-E8000-L		SW-M8050-R (SW-M9050-R)	
X	Unterstützungsmodus schalten: Die Unterstützung wird verstärkt	X	Gänge schalten: Das Pedalieren wird schwerer
Y	Unterstützungsmodus schalten: Die Unterstützung wird schwächer	Y	Gänge schalten: Das Pedalieren wird leichter

SC-E6010/SW-E6000



SC-E6010/SW-E6010



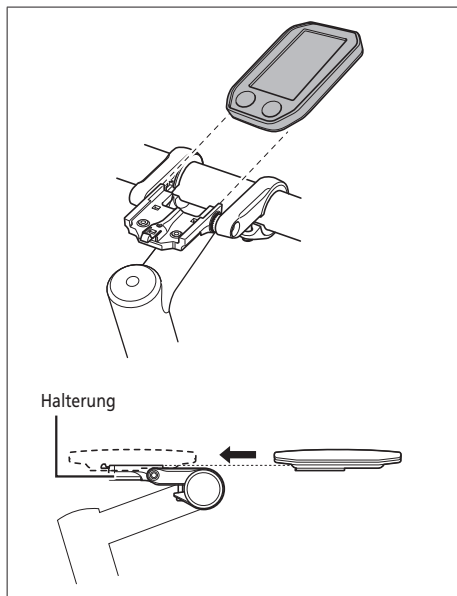
X	Beim Unterstützungsmodus schalten: Die Unterstützung wird verstärkt Beim Gänge schalten: Das Pedalieren wird schwerer	Y	Beim Unterstützungsmodus schalten: Die Unterstützung wird schwächer Beim Gänge schalten: Das Pedalieren wird leichter
---	--	---	--

■ An- und Abbau des Fahrradcomputers

SC-E6010

Schieben Sie den Fahrradcomputer für die Montage auf die Halterung, wie in der Abbildung gezeigt.

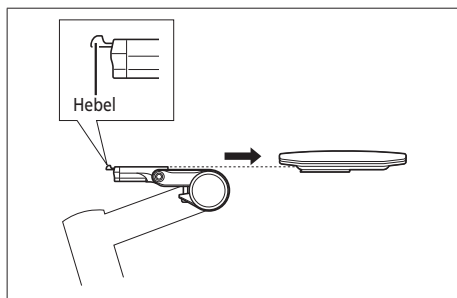
Setzen Sie den Fahrradcomputer sicher ein, bis er mit einem Klicken einrastet.



Um den Fahrradcomputer zu entfernen, drücken Sie fest auf den Hebel der Halterung, während Sie den Fahrradcomputer herauschieben.



Wenn das Fahrradcomputer nicht richtig eingesetzt ist, funktioniert der Unterstützungsmodus nicht ordnungsgemäß.



Details zum Einbau von SC-E8000 erfragen Sie bitte am Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.

■ Ein- und Ausschalten des Systems

Automatische Ausschaltfunktion

Wenn das Fahrrad über 10 Minuten lang nicht bewegt wurde, wird das System automatisch abgeschaltet.

Ein- und Ausschalten des Systems über den Akku

BT-E8010/BT-E8020/BT-E6010

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus. Die LED-Lampe leuchtet auf und zeigt die verbleibende Akkukapazität an.

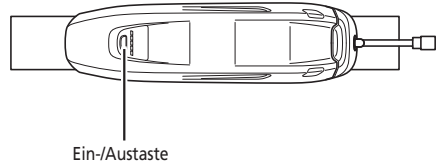
HINWEIS

- Wenn Sie das System einschalten, prüfen Sie, dass der Akku sicher am Halter befestigt ist.
- Während des Ladevorgangs kann das System nicht eingeschaltet werden.
- Platzieren Sie Ihren Fuß beim Einschalten nicht auf den Pedalen.
Es kann zu einem Systemfehler kommen.

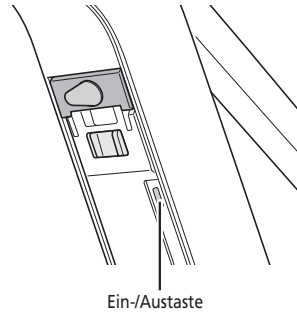


BT-E8010/BT-E8020 kann zum Ausschalten gezwungen werden, indem der Ein-/Ausschalter 6 Sekunden lang heruntergedrückt wird.

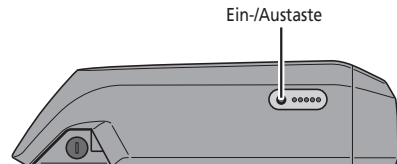
BT-E8010



BT-E8020



BT-E6010



Ein- und Ausschalten des Systems über den Fahrradcomputer

SC-E6010

- Halten Sie die Einschalttaste des Fahrradcomputers 2 Sekunden lang gedrückt.

HINWEIS

Falls der eingebaute Akku des Fahrradcomputers nicht ausreichend aufgeladen ist, wird das System nicht eingeschaltet. Der eingebaute Akku des Fahrradcomputers wird nur dann aufgeladen, wenn der Bildschirm des Fahrradcomputers eingeschaltet ist.



Ein-/Austaste

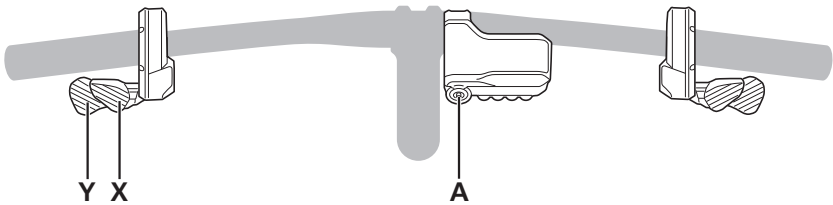
SHIMANO STEPS Logobildschirm

Dieser Bildschirm wird beim Systemstart und beim Abschalten angezeigt.

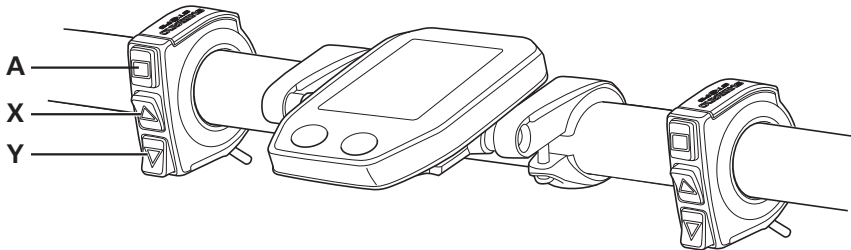


Betrieb des Fahrradcomputers

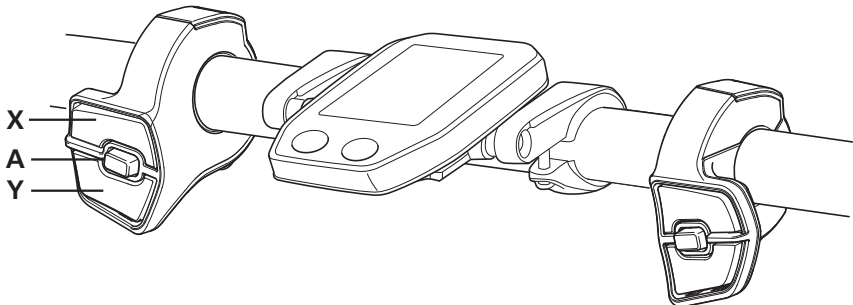
SW-E8000-L/SC-E8000



SC-E6010/SW-E6000



SC-E6010/SW-E6010



X/Y	Zum Bewegen des Cursors des Einstellmenüs, zum Ändern der Einstellungen usw.
A	Zum Umschalten zwischen Bildschirmen und zum Bestätigen von Einstellungen.

■ Standardbildschirm

Zeigt den Status des E-Bikes und Fahrtdaten an

- Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Erklärungen für die Fahrradcomputer SC-E8000 und SC-E6010 sind nur anhand der Bildschirmanzeigen für SC-E8000 dargestellt, außer wenn die Anzeigen der Fahrradcomputer stark voneinander abweichen.

(A) Akkuladestandsanzeige

Zeigt den aktuellen Akkuladestand an.

(B) Gangstufe (Anzeige nur, wenn die elektronische Gangschaltung in Gebrauch ist)

Zeigt die aktuelle Übersetzung an.

(C) Unterstützungsanzeige

Zeigt die Unterstützung an.

(D) Unterstützungsmodusanzeige

Zeigt den aktuellen Unterstützungsmodus an. (Der Unterstützungsmodus schaltet automatisch auf [ECO], wenn der verbleibende Akkustand abfällt. Das Umschalten auf [ECO] erfolgt früher, wenn eine batteriebetriebene Leuchte angeschlossen ist.)

(E) Aktuelle Geschwindigkeit

Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an.

Die Anzeige kann zwischen km/h und mph umgestellt werden.

(F) Aktuelle Uhrzeit

Zeigt die aktuelle Uhrzeit an.

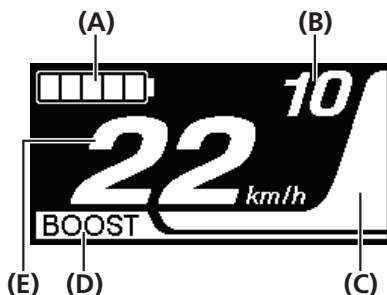
(G) Symbol für eingeschaltetes Licht

Macht darauf aufmerksam, dass das Batteriebetriebenes Licht eingeschaltet ist.

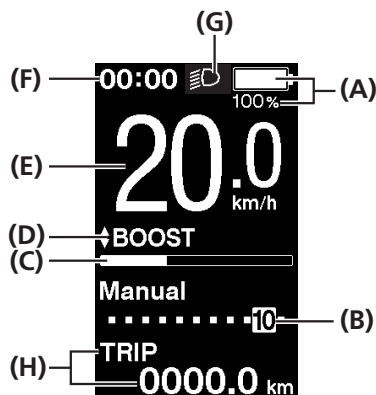
(H) Fahrtdatenanzeige

Zeigt die aktuellen Fahrtdaten an.

SC-E8000



SC-E6010



Akkuladestandsanzeige

Sie können den Akkuladestand auf dem Fahrradcomputer beim Fahren kontrollieren.

SC-E8000

Anzeige	Akkuladestand
	100 - 81 %
	80 - 61 %
	60 - 41 %
	40 - 21 %
	20 - 1 %*
	0 %

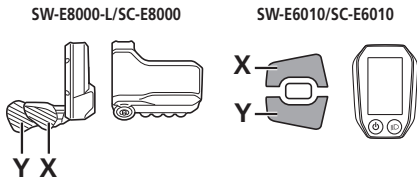
* Die Akkustandsanzeige blinkt rot, wenn der verbleibende Akkustand auf diese Stufe abfällt.

SC-E6010

Anzeige	Akkuladestand
	100 %
	
	0 %

■ Unterstützungsmodus ändern

X oder Y drücken, um Unterstützungsmodus zu ändern.



SC-E8000



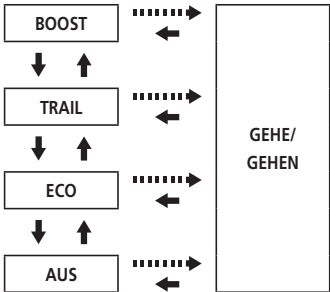
SC-E6010



- BOOST:** Boost-Unterstützung
- TRAIL:** Trail-Unterstützung
- ECO:** Eco-Unterstützung
- AUS:** Unterstützung aus
- GEHE/GEHEN:** Schiebe-Unterstützung

- ↑ : X kurz drücken
- ↓ : Y kurz drücken
-➡ : Y Lange drücken
- ⬅ : X kurz drücken (Dies dient zum Abbrechen des Modus [GEHE]/[GEHEN])

* Der Schiebe-Unterstützungsmodus kann möglicherweise in manchen Gegenden nicht benutzt werden.



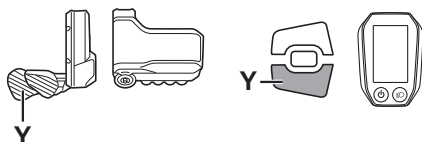
■ Umschalten auf [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus (Schiebe-Unterstützungsmodus)

* Der Schiebe-Unterstützungsmodus kann möglicherweise in manchen Gegenden nicht benutzt werden.

1. Halten Sie, ohne Füße auf den Pedalen und mit aktueller Geschwindigkeit [0 km/h] Y gedrückt, bis [GEHE]/[GEHEN] angezeigt wird.

SW-E8000-L/SC-E8000

SW-E6010/SC-E6010



HINWEIS

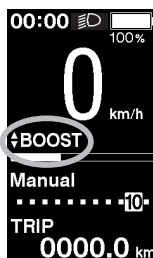
Ein Warnhinweis ertönt während des Umschaltvorgangs, wenn es unmöglich ist, in den [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus umzuschalten, weil die aktuelle Geschwindigkeit nicht [0 km/h] ist oder weil Druck auf die Pedale aufgebracht wird usw.

2. Geben Sie Y frei, wenn [GEHE]/[GEHEN] angezeigt wird.
3. Halten Sie Y wieder gedrückt, um die Schiebe-Unterstützung zu aktivieren.
 - Die Schiebe-Unterstützung bleibt aktiv, solange Y gehalten wird.

SC-E8000



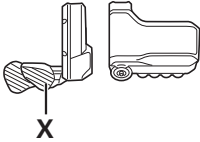
SC-E6010



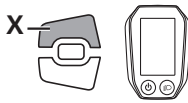
4. Geben Sie Y frei und drücken Sie X, um den [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus abzubrechen.

- Wenn der [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus abgebrochen wird, wird der Modus wieder eingestellt, der aktiv war, bevor der [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus eingestellt wurde.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010

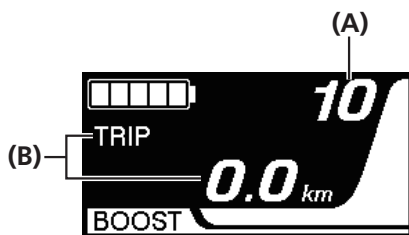


- Wenn Y eine Minute lang oder länger nicht gedrückt wird, wird der Modus reaktiviert, der aktiv war, bevor der [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus eingestellt wurde.
- Falls das Fahrrad nicht bewegt wird, nachdem der [GEHE]-Aktiviert/[GEHEN]-Aktiviert wurde, wird die Schiebe-Unterstützung automatisch deaktiviert. Um den [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus zu reaktivieren, geben Sie Y kurz frei und halten Sie Y dann wieder gedrückt.
- Die Maximalgeschwindigkeit der Schiebe-Unterstützungsfunktion beträgt 6 km/h.
- Das Maß der Unterstützung und die Geschwindigkeit hängen von der Gangstufe ab.
- Die intelligente Schiebe-Unterstützungsfunktion wird aktiviert, wenn ein elektrisches Schaltsystem, wie XTR, DEORE XT SEIS angeschlossen ist.
Das System stellt individuell Antriebsunterstützung bereit, um die Gangstufe zu erkennen.
Die Funktion "intelligente Schiebe-Unterstützung" bietet dem Fahrer ein höheres Drehmoment bei steilem Anstieg und niedrigen Gängen.
Die Funktion "schnelle Schiebe-Unterstützung" funktioniert einfach durch Herunterdrücken von SW aus einem beliebigen Modus.

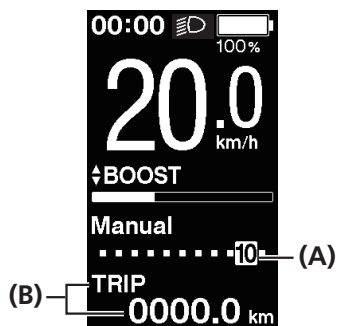
■ Anzeige von aktuellem Gang und Fahrtdaten

- (A) Gangstufe (Anzeige nur, wenn die elektronische Gangschaltung in Gebrauch ist)
- (B) Fahrtdatenanzeige

SC-E8000



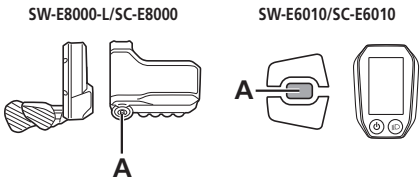
SC-E6010



■ Umschalten zwischen angezeigten Fahrtdaten

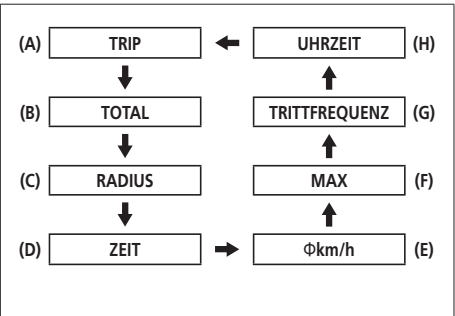
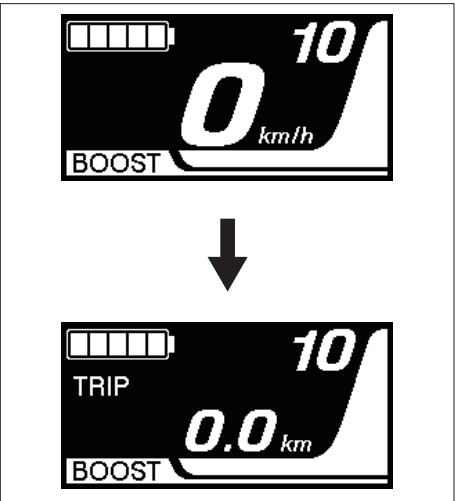
* Der Schiebe-Unterstützungsmodus kann möglicherweise in manchen Gegenden nicht benutzt werden.

Die Art der angezeigten Fahrtdaten wechselt bei jedem Betätigen von A.



Wenn A gedrückt gehalten wird, während TRIP angezeigt wird, werden alle Fahrtdaten gelöscht.

- (A) Fahrtstrecke
- (B) Gesamtkilometer
- (C) Reichweite *1, 3
- (D) Fahrzeit (optional) *2
- (E) Durchschnittsgeschwindigkeit (optional) *2
- (F) Höchstgeschwindigkeit (optional) *2
- (G) Anzahl der Kurbelumdrehungen *2
- (H) Aktuelle Uhrzeit *4



*1 Wenn [RADIUS] angezeigt wird, wird der Akkuladestand nicht angezeigt. Die Reichweite sollte nur zur Orientierung genutzt werden.

*2 Optionales Element: Sie können die Anzeigeeinstellungen in E-TUBE PROJECT konfigurieren. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt "Verbindung und Kommunikation mit Geräten".

*3 Bei aktivierter Schiebe-Unterstützungsfunktion wechselt die Bildschirmanzeige von [RADIUS] auf [RADIUS ---].

*4 Auf SC-E6010 ständig angezeigt.

HINWEIS

Wenn Fahrtdaten angezeigt werden, kehrt der Bildschirm nach 60 Sekunden zur Geschwindigkeitsanzeige zurück. Wenn Geschwindigkeitsdaten angezeigt werden, dann ändert ein Drücken von A die Angezeigten Fahrtdaten beginnend mit TRIP.

Löschen der Fahrtstrecke

Die Fahrtstrecke kann im Hauptbildschirm gelöscht werden.

- 1.** Ändern Sie die Anzeige der Fahrtdaten auf TRIP und drücken Sie **A** 2 Sekunden lang.
- 2.** Geben Sie die Taste frei, wenn die TRIP-Anzeige zu blinken beginnt.
In diesem Zustand wird durch erneutes Drücken von **A** die Fahrtstrecke gelöscht.



-
- Die TRIP-Anzeigeleuchte hört zu blinken auf und der Bildschirm wechselt nach 5 Sekunden ohne Bedienungsvorgänge wieder auf den Standardbildschirm.
 - Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden ZEIT, ϕ km/h und MAX auch gelöscht.
-

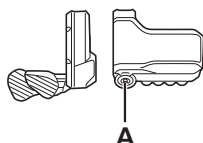
■ Einstellungsmenüs

Zugriff auf das Einstellungsmenü

SW-E8000-L/SC-E8000

1. Halten Sie A gedrückt, wenn sich das Fahrrad nicht bewegt, um den Menülistenbildschirm anzuzeigen.

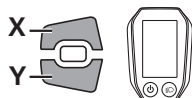
SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6000/SW-E6010/SC-E6010

1. Halten Sie X und Y gedrückt, wenn sich das Fahrrad nicht bewegt, um den Menülistenbildschirm anzuzeigen.

SW-E6010/SC-E6010



SC-E8000

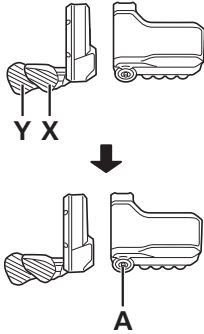


SC-E6010

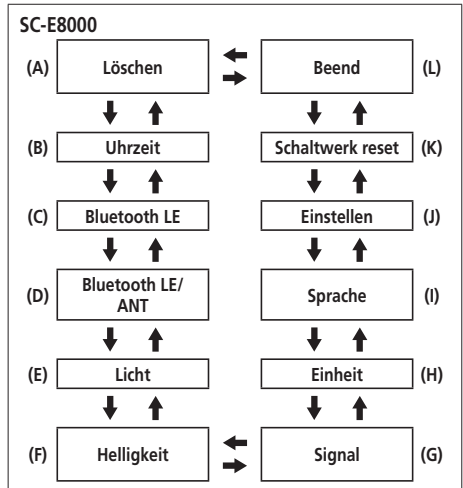


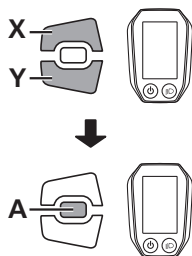
2. Drücken Sie X oder Y, um die verschiedenen Menüs auszuwählen. Drücken Sie A, um den Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Menü anzuzeigen.

SW-E8000-L/SC-E8000



- (A) Einstellungen löschen
- (B) Uhreinstellungen
- (C) Bluetooth LE Koppelung
- (D) Bluetooth LE/ANT-Verbindungsstatus
- (E) Ein- und Ausschalten des Lichts
- (F) Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung
- (G) Ein- und Ausschalten des Signals
- (H) Umschalten zwischen km und Meilen
- (I) Spracheinstellung
- (J) Einstellen der elektronischen Gangschaltung
- (K) Aktivieren des RD-Schutzes*
- (L) Zurückkehren zum Hauptbildschirm





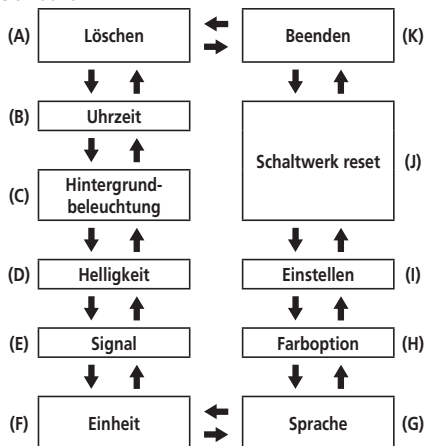
- (A)** Einstellungen löschen
- (B)** Uhreinstellungen
- (C)** Ein- und Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung
- (D)** Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung
- (E)** Ein- und Ausschalten des Signals
- (F)** Umschalten zwischen km und Meilen
- (G)** Spracheinstellung
- (H)** Ändern der Farboption
- (I)** Einstellen der elektronischen Gangschaltung
- (J)** Aktivieren des RD-Schutzes*
- (K)** Zurückkehren zum Hauptbildschirm

[Start mode] und [Auto] werden auf dem Menülistenbildschirm angezeigt; dennoch sind sie nicht für den Gebrauch verfügbar.



* Als Systemschutz bei Stürzen usw. löst die RD-Schutzfunktion sofort aus, wenn das Fahrrad einem heftigen Stoß ausgesetzt wird, und unterbricht augenblicklich die Verbindung zwischen Motor und Kettenglied, sodass das hintere Schaltwerk funktionslos wird. Durch das Aufrufen des RD-Schutzes wird die Verbindung zwischen Motor und Kette wiederhergestellt sowie die Funktion des Schaltwerks zurückgesetzt.

SC-E6010

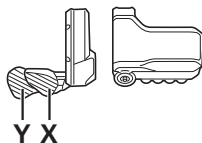


Löschen

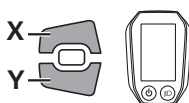
Stellen Sie die Fahrtstrecke auf den Standardwert zurück.

1. Drücken Sie X oder Y, um [TRIP] auszuwählen.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010



SC-E8000/SC-E6010

Einstellmöglichkeiten	Details
Beend/Beenden	Rückkehr zum Menülistenbildschirm
TRIP	Löschen der Fahrtstrecke

SC-E6010

In der SC-Anzeigeneinstellung eingestellter Standardwert

Einstellmöglichkeiten	Voreinstellung
Hintergrundbeleuchtung	EIN
Signal	EIN
Einheit	km
Sprache	English
Helligkeit	3
Farboption	Weiss

SC-E8000

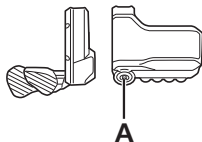


SC-E6010



2. Wählen Sie [OK] mit X oder Y und drücken Sie A zum Bestätigen, um die Fahrtstrecke zurückzusetzen.
- Nach dem Rücksetzen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.
- Auf SC-E6010 wird kein Bildschirm zum Bestätigen der Rücksetzung angezeigt.

SW-E8000-L/SC-E8000



Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden ZEIT, Økm/h und MAX auch gelöscht.

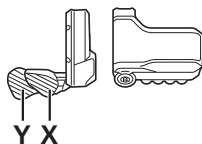


Konfigurieren Sie die Einstellung "Uhrzeit".

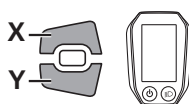
1. Drücken Sie X oder Y, um die Zeit einzustellen.

- Drücken Sie X, um den Wert zu erhöhen.
- Drücken Sie Y, um den Wert zu verringern.

SW-E8000-L/SC-E8000

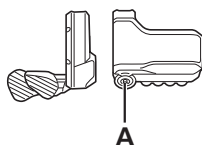


SW-E6010/SC-E6010

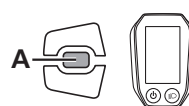


2. Durch Drücken von A wird der eingestellte Wert aktiviert und Sie wechseln zur Minuteneinstellung.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010



3. Drücken Sie X oder Y, um die Minuten einzustellen.

4. Drücken Sie A, um die Einstellung zu bestätigen.

- Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.



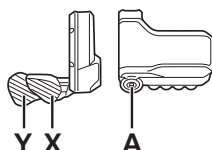
Sie können die Werte schnell ändern, indem Sie X oder Y gedrückt halten.

Bluetooth LE (SC-E8000)

Für die Herstellung der Bluetooth LE-Verbindung mit einem Smartphone/Tablet kann E-TUBE PROJECT für Smartphones/Tablets verwendet werden.

1. Schalten Sie vor dem Einrichten einer Verbindung die Bluetooth LE-Funktion am Smartphone/Tablet ein.
2. Öffnen Sie E-TUBE PROJECT und stellen Sie es auf Empfang von Bluetooth LE-Signalen ein.
3. Drücken Sie X oder Y, um [Start] auszuwählen.
Um mit der Bluetooth LE-Koppelung zu beginnen, drücken Sie A zur Bestätigung.
 - Wenn Sie während der Bluetooth LE-Koppelung A drücken, wird die Übermittlung unterbrochen und der Bildschirm kehrt zum Menülistenbildschirm zurück.

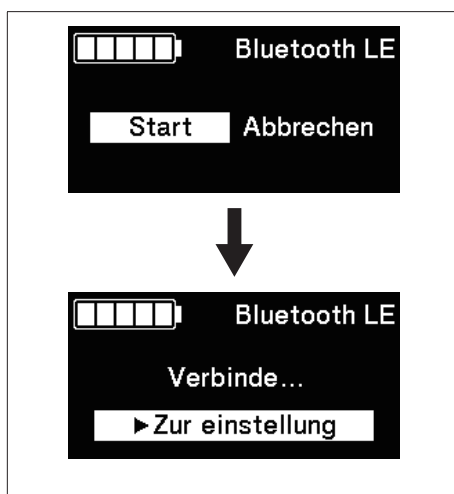
SW-E8000-L/SC-E8000



Einstellmöglichkeiten	Details
Start	Leitet die Bluetooth LE-Koppelung ein
Abbrechen	Um keine Koppelung durchzuführen, wählen Sie [Abbrechen]

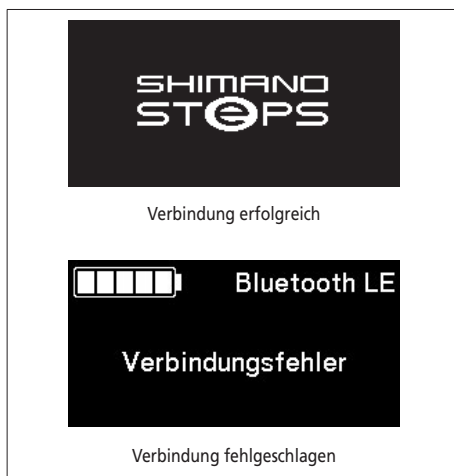


Im Allgemeinen beginnt die Bluetooth LE-Übertragung automatisch, wenn der Fahrradcomputer eingeschaltet wird, bei schwacher Verbindung kann die Koppelung allerdings auch durch Auswählen von [Start] im [Bluetooth LE]-Menü eingeleitet werden.



4. Wenn die Verbindung erfolgreich ist, wird das SHIMANO STEPS-Logo auf dem Bildschirm angezeigt. Falls die Verbindung nicht erfolgreich ist, wird hierzu eine Meldung angezeigt.

- Drücken Sie nach einer erfolgreichen Verbindung oder einem Verbindungsfehler auf X/Y/A. Ansonsten kehrt der Bildschirm nach einer kurzen Weile automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.



5. Falls die Verbindung erfolgreich ist, wird der Name der Einheit in E-TUBE PROJECT angezeigt.

6. Wählen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Gerätenamen aus.

- Um die Verbindung zu trennen, beenden Sie die Bluetooth LE-Verbindung vom Smartphone/Tablet aus. (Der Fahrradcomputer verlässt den Verbindungsmodus und wechselt in den normalen Betriebsmodus.)

Bluetooth LE/ANT (SC-E8000)

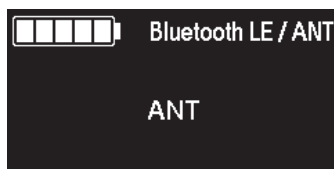
Der aktuelle Zustand der drahtlosen Verbindung kann auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Details zur Verbindung ANT siehe "Verbindung ANT" im Abschnitt "Über drahtlose Funktionen".

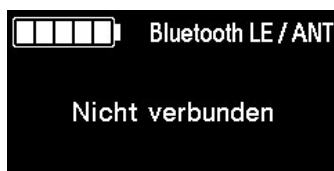
Wählen Sie [Bluetooth LE/ANT] aus dem Menülisten-
bildschirm und bestätigen Sie, um den aktuellen
Zeitpunkt der drahtlosen Verbindung anzuzeigen.



Wenn über Bluetooth LE verbunden



Wenn eine ANT-Signal ausgegeben wird



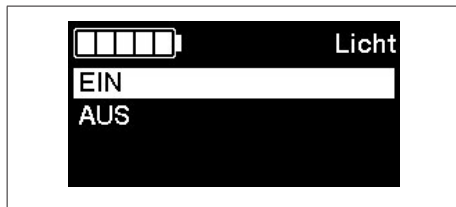
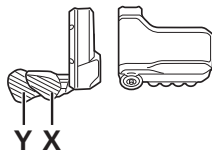
Wenn weder Bluetooth LE noch ANT
verbunden ist

Licht (SC-E8000)

Konfigurieren Sie die Einstellung der batteriebetriebenen Leuchte.

1. Drücken Sie X oder Y, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

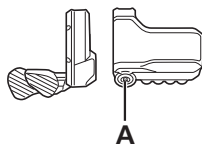
SW-E8000-L/SC-E8000



Einstellmöglichkeiten	Details
EIN	Licht stets eingeschaltet
Aus	Licht stets ausgeschaltet

2. Drücken Sie A, um die Einstellung zu bestätigen.
 - Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

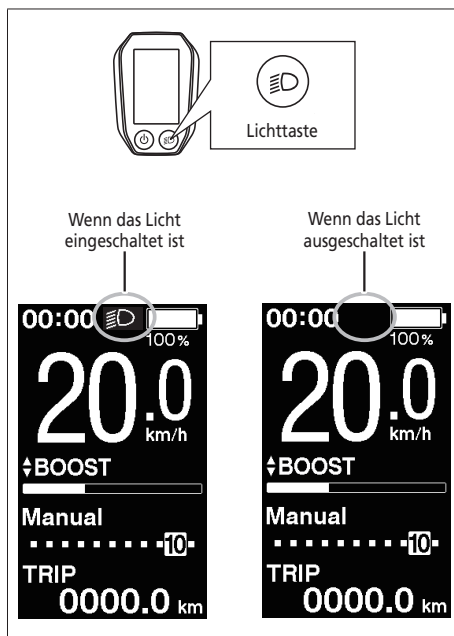
SW-E8000-L/SC-E8000



Schalten der batteriebetriebenen Leuchte auf EIN oder Aus (SC-E6010)

Wenn die batteriebetriebene Leuchte angeschlossen ist, drücken Sie die Lichttaste am Fahrradcomputer, um das Licht einzuschalten. Auf dem Display wird ein entsprechendes Symbol angezeigt. Durch erneutes Drücken der Taste wird das Licht wieder ausgeschaltet. Nach dem Ausschalten des Lichts verschwindet das Symbol wieder vom Display.

* Ist die batteriebetriebene Leuchte nicht angeschlossen und die [Hintergrundbeleuchtung] auf [MANUELL] eingestellt, wird durch Drücken der Lichttaste die Hintergrundbeleuchtung des Fahrradcomputers ein- und ausgeschaltet.



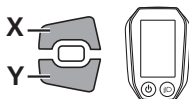
Das Licht wird zusammen mit dem Akkustrom ausgeschaltet.
Wenn der Akkustrom ausgeschaltet ist, ist das Licht ausgeschaltet.

Hintergrundbeleuchtung (SC-E6010)

Konfigurieren Sie die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige.

1. Drücken Sie X oder Y, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

SW-E6010/SC-E6010

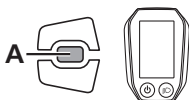


Einstellmöglichkeiten	Details
EIN	Licht stets eingeschaltet
AUS	Licht stets ausgeschaltet
MANUELL	Wird zusammen mit der batteriebetriebenen Leuchte ein- und ausgeschaltet



2. Drücken Sie A, um die Einstellung zu bestätigen.
 - Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

SW-E6010/SC-E6010



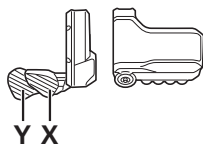
Helligkeit

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung kann je nach Bedarf eingestellt werden.

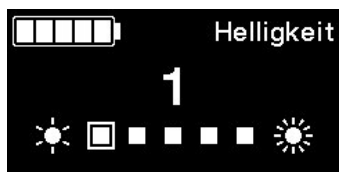
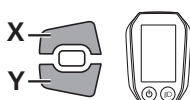
1. Drücken Sie X oder Y, um die Helligkeit einzustellen.

- Die Helligkeit kann in 5 Stufen eingestellt werden.

SW-E8000-L/SC-E8000



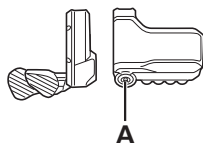
SW-E6010/SC-E6010



2. Drücken Sie A, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

- Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010

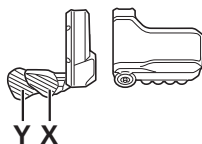


Signal

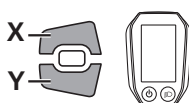
Das Signal kann ein-/ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie X oder Y, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010

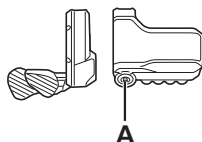


Einstellmöglichkeiten	Details
EIN	Signalton aktivieren
AUS	Signalton deaktivieren

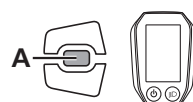
2. Drücken Sie A, um die Einstellung zu bestätigen.

- Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010



Selbst wenn [Signal] auf AUS eingestellt ist, ertönt ein Signal, wenn ein Bedienfehler, ein Systemfehler usw. auftritt.

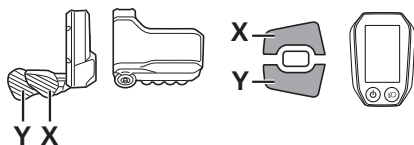
Einheit

Längeneinheiten (km/Meilen) können umgeschaltet werden.

1. Drücken Sie X oder Y, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

SW-E8000-L/SC-E8000

SW-E6010/SC-E6010

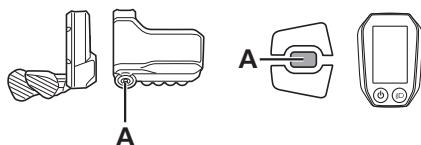


Einstellmöglichkeiten	Details
km	In km angezeigt
mile	In Meilen angezeigt

2. Drücken Sie A, um die Einstellung zu bestätigen.
 - Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

SW-E8000-L/SC-E8000

SW-E6010/SC-E6010

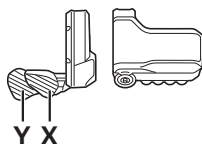


Sprache

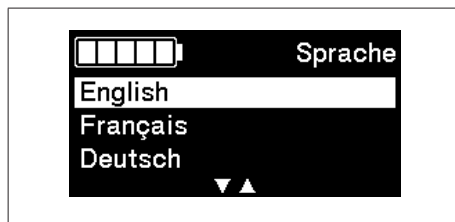
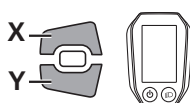
Konfigurieren Sie die Spracheinstellung.

1. Drücken Sie X oder Y, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010

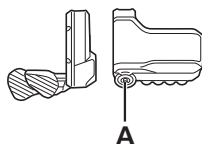


Sprache
Englisch
Französisch
Deutsch
Holländisch
Italienisch
Spanisch

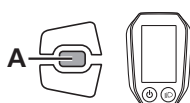
2. Drücken Sie A, um die Einstellung zu bestätigen.

- Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

SW-E8000-L/SC-E8000



SW-E6010/SC-E6010

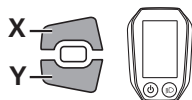


Farboption (SC-E6010)

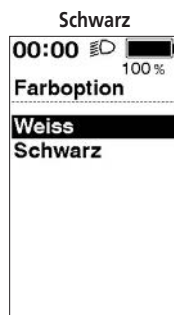
Die Farboption kann geändert werden.

1. Drücken Sie X oder Y, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

SW-E6010/SC-E6010

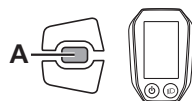


Einstellmöglichkeiten
Weiss
Schwarz



2. Drücken Sie A, um die Einstellung zu bestätigen.
 - Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

SW-E6010/SC-E6010



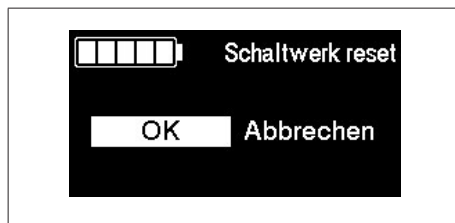
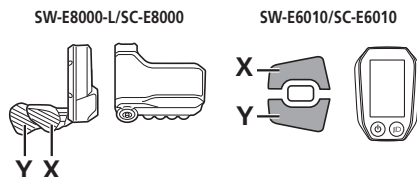
Einstellen

Sie können die Gangschaltung nur bei Gebrauch einer elektronischen Gangschaltung einstellen.
Wenn Sie das Schaltwerk einstellen müssen, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Schaltwerk reset

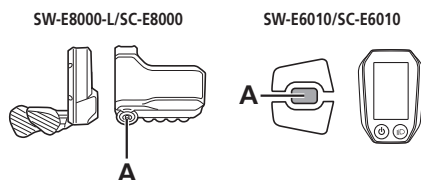
Als Systemschutz bei Stürzen usw. löst die RD-Schutzfunktion sofort aus, wenn das Fahrrad einem heftigen Stoß ausgesetzt wird, und unterbricht augenblicklich die Verbindung zwischen Motor und Kettenglied, sodass das hintere Schaltwerk funktionslos wird. Durch das Aufrufen des RD-Schutzes wird die Verbindung zwischen Motor und Kette wiederhergestellt sowie die Funktion des Schaltwerks zurückgesetzt.

1. Drücken Sie X oder Y, um [OK] auszuwählen.



Einstellmöglichkeiten	Details
OK	Das Zurücksetzen des RD-Schutzes wird ausgeführt
Abbrechen	Um den RD-Schutz nicht zurückzusetzen, wählen Sie [Abbrechen]

2. Drücken Sie A, um [OK] zu bestätigen, stellen Sie durch Drehen der Kurbel die Verbindung zwischen dem Motor und der Verbindung wieder her.



Beend/Beenden

Schließt den Menülistenbildschirm und kehrt zum Ausgangsbildschirm zurück.

1. Drücken Sie X oder Y, um [Beend]/[Beenden] auf dem Menülistenbildschirm auszuwählen.
2. Drücken Sie A zur Bestätigung. Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Ausgangsbildschirm zurück.

Funktion zur Sicherung der Einstellung der Antriebseinheit

Die in der Antriebseinheit gespeicherten Daten werden in der Regel automatisch gesichert. Durch folgende Vorgehensweise wird allerdings eine Meldung angezeigt, in der Sie gefragt werden, ob Sie die gesicherten Daten aktualisieren möchten.

- Wiedereinbau des Fahrradcomputers an einem Rad mit anderen Einstellungen.
- Ändern der Einstellungen der Antriebseinheit über E-TUBE PROJECT.

Verbindung und Kommunikation mit Geräten

Das System kann konfiguriert werden und die Firmware kann aktualisiert werden, wenn das Fahrrad mit einem Gerät verbunden ist.

Sie benötigen E-TUBE PROJECT zum Konfigurieren von SHIMANO STEPS und zum Aktualisieren der Firmware.

Laden Sie E-TUBE PROJECT von der Support-Website herunter (<http://e-tubeproject.shimano.com>).

Eine Installationsanleitung für in E-TUBE PROJECT ist auf der Support-Website zu finden.

HINWEIS

Eine Verbindung mit Geräten während des Ladens ist nicht möglich.



- Sie benötigen SM-PCE1 und SM-JC40/JC41, um SHIMANO STEPS an einen PC anzuschließen.
 - Änderungen der Firmware vorbehalten.
- Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

■ Über drahtlose Funktionen

Funktionen

Verbindung ANT

Die Einheit für drahtlose Signalübertragung sendet die folgenden Informationen an den Fahrradcomputer.

- Akkuladestand
- Positionen von Umwerfer und Schaltwerk
- Einstellwert



Sie können die Software über E-TUBE PROJECT aktualisieren, um die neuesten Funktionen zu überprüfen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie sich an die Ort des Kaufs.

Bluetooth® LE-Verbindung

Für die Herstellung der Bluetooth LE-Verbindung mit einem Smartphone/Tablet kann E-TUBE PROJECT für Smartphones/Tablets verwendet werden.

Verbindungen herstellen

Verbindung ANT

Die ANT-Übermittlung beginnt automatisch, wenn der Fahrradcomputer eingeschaltet wird. Prüfen Sie das [Bluetooth LE/ANT]-Menü, um zu bestätigen, ob die Verbindung erfolgreich war.

Bluetooth® LE-Verbindung

Im Allgemeinen beginnt die Bluetooth LE-Übermittlung automatisch, wenn der Fahrradcomputer eingeschaltet wird, bei einer schwachen Verbindung kann die Koppelung allerdings auch über das [Bluetooth LE]-Menü hergestellt werden.

Digitales drahtloses System mit 2,4 GHz

Bei dem digitalen drahtlosen System mit einer Frequenz von 2,4 GHz handelt es sich um die gleiche Technologie, die auch für WLAN verwendet wird.

In sehr seltenen Fällen kann es vorkommen, dass bestimmte Gegenstände und Orte starke elektromagnetische Wellen und Interferenzen verursachen, die die Messgenauigkeit beeinträchtigen könnten.

- Fernseher, PCs, Radios, Motoren oder Autos und Züge.
- Bahnübergänge und Bahntrassen in der Nähe, in der Umgebung von Sendestationen für TV-Signale oder in der Nähe von Radarstationen.
- Sonstige Wireless-Computer oder digital gesteuerte Lichter.

Spezifikationen für SC-E8000

Das Frequenzband	2402 - 2480 MHz
Abgestrahlte maximale Sendeleistung	+4 dBm
Firmwareversionen	4.0.2 -

■ Fehleranzeige auf Akku-LED

Systemfehler und ähnliche Warnhinweise werden über verschiedene Leuchtmuster über die Akku-LEDs angezeigt.

Art der Fehleranzeige	Angezeigter Zustand	Leuchtmuster *1	Behebung
Systemfehler	Kommunikations-fehler mit dem Fahrradsystem		Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Temperaturschutz	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird der Akku abgeschaltet.		Bewahren Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Fehler bei Sicherheits-authentifizierung	Dies wird angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.		Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Ladefehler	Dies wird angezeigt, wenn ein Fehler beim Ladevorgang auftritt.		Entfernen Sie das Ladegerät vom Akku und drücken Sie den Ein-/Ausschalter. Falls ein Fehler angezeigt wird, wenden Sie sich an eine Vertretung.
Akkufehlfunktion	Elektrischer Fehler im Akku		Schließen Sie das Ladegerät an den Akku an und entfernen Sie dann das Ladegerät. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, während nur der Akku angeschlossen ist. Wenn ein Fehler erscheint, während nur der Akku angeschlossen ist, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

*1  : Leuchtet nicht  : Leuchtet auf  : Blinkt

■ Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer

Warnhinweise

Dies erlischt, wenn der Fehler behoben ist.

SC-E8000



SC-E6010



Liste der Warnungen

Code	Anzeigebedingungen	Betriebseinschränkung, wenn eine Warnung angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
W010	Die Temperatur der Antriebseinheit ist höher als beim normalen Betrieb.	Möglicherweise ist die Tretunterstützung geringer als normal.	Verwenden Sie die Unterstützungsfunktion nicht mehr, bis die Temperatur der Antriebseinheit sinkt. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
W011	Die Fahrgeschwindigkeit kann nicht festgestellt werden.	Die Höchstgeschwindigkeit, bis zu der die Tretunterstützung bereitgestellt wird, ist möglicherweise geringer als normal.	Bitten Sie Ihren Verkäufer oder örtlichen Fahrradfachhändler um Unterstützung, da die Möglichkeit eines folgenden Problems besteht: • Der Geschwindigkeitssensor wurde falsch montiert. • Der der Bremsscheibe beigefügte Magnet ging verloren.
W013	Der Drehmomentsensor ist möglicherweise nicht vollständig erfolgreich initialisiert worden.	Möglicherweise ist die Tretunterstützung geringer als normal.	Nehmen Sie den Fuß vom Pedal, drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus und schalten Sie das System wieder ein. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
W032	Möglicherweise wurde anstelle eines mechanischen Schaltwerks ein elektronisches Schaltwerk eingebaut.	Möglicherweise ist die im [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus bereitgestellte Tretunterstützung geringer als normal. * Der Schiebe-Unterstützungsmodus kann möglicherweise in manchen Gegenden nicht benutzt werden.	Bauen Sie das Schaltwerk wieder ein, für das das System konzipiert ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Fehler

Wenn eine Fehlermeldung auf dem gesamten Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie eines der unten stehenden Verfahren, um die Anzeige zurückzusetzen.

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus.
- Entnehmen Sie den Akku aus der Halterung.



Wenn die Rückstellung der Akkuleistung das Problem nicht behebt oder dasselbe Problem häufig auftritt, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.



Liste der Fehler

Code	Anzeigebedingungen	Betriebseinschränkung, wenn ein Fehler angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E010	Es wurde ein Systemfehler festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E011	Ein Fehler ist im Systembetrieb aufgetreten.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Schalten Sie das System wieder ein.
E013	In der Firmware der Antriebseinheit wurde eine Anomalie erkannt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.
E014	Der Geschwindigkeits-sensor wurde eventuell falsch montiert.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.
E020	Es wurde eine Kommunikations-fehler zwischen dem Akku und der Antriebseinheit festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Prüfen Sie, dass das Kabel zwischen der Antriebseinheit und dem Akku ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E021	Der mit der Antriebseinheit verbundene Akku entspricht den Systemstandards, wird aber nicht unterstützt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E022	Der mit der Antriebseinheit verbundene Akku entspricht nicht den Systemstandards.	Abschaltung aller Systemfunktionen.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E033	Der Systembetrieb wird von der aktuellen Firmware nicht unterstützt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Stellen Sie eine Verbindung zu E-TUBE PROJECT her und aktualisieren Sie die Firmware für alle Einheiten.

Code	Anzeigebedingungen	Betriebseinschränkung, wenn ein Fehler angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E043	Eventuell ist die Firmware des Fahrradcomputers beschädigt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.

■ Fehlersuche

Unterstützungsfunktion

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Ist der Akku ausreichend geladen?	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Fahren Sie in sommerlichem Wetter lange Steigungen oder fahren Sie über lange Zeit mit einer schweren Last? Der Akku ist möglicherweise zu heiß.	Schalten Sie das System aus, warten Sie eine Weile und prüfen Sie dann erneut.
	Die Antriebseinheit (DU-E8000), der Fahrradcomputer (SC-E8000/SC-E6010) oder der Unterstützungsschalter (SW-E8000-L/ SW-E6000/SW-E6010) ist möglicherweise falsch angeschlossen oder es kann ein Problem mit einem oder mehreren von ihnen vorliegen.	Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist die Geschwindigkeit zu hoch?	Prüfen Sie die Anzeige des Fahrradcomputers. Die elektronische Schaltunterstützung kommt nur bis zu der vom Hersteller festgelegten Höchstgeschwindigkeit zum Tragen.
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Treten Sie?	Das Fahrrad ist kein Motorrad. Sie müssen also die Pedale treten.
	Ist der Unterstützungsmodus auf [AUS] gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf etwas anderes als [AUS]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist das System eingeschaltet?	Falls Sie unten genannte Schritte durchgeführt und Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs. SC-E8000 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. SC-E6010 Drücken und halten Sie die Taste des Fahrradcomputers 2 Sekunden lang oder drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um das System einzuschalten.

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die unterstützte Fahrtstrecke ist zu kurz.	Die Fahrtstrecke kann je nach Straßenbedingungen, der Gangstufe und der gesamten Leuchtennutzungszeit kürzer werden.	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Die Akkueigenschaften verschlechtern sich bei Winterwetter.	Dies zeigt kein Problem an.
	Der Akku ist ein Verschleißteil. Wiederholtes Aufladen und lange Nutzungszeiten verursachen eine Verschlechterung des Akkus (Leistungsverlust).	Wenn die Strecke, die mit einer einfachen Ladung gefahren werden kann, sehr kurz ist, ersetzen Sie den Akku durch einen neuem.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Falls die gesamte mit vollständig geladenem Akku zurücklegbare Strecke kleiner geworden ist, ist der Akku möglicherweise beeinträchtigt. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Pedale lassen sich schwer treten.	Sind die Reifen auf einen ausreichenden Druck aufgepumpt?	Verwenden Sie eine Pumpe, um den Reifen weiter aufzupumpen.
	Ist der Unterstützungsmodus auf AUS gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf [BOOST]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Die Akkuladung ist möglicherweise niedrig.	Prüfen Sie das Maß der Unterstützung erneut nach Aufladen des Akkus. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Haben Sie das System mit Ihrem Fuß auf dem Pedal eingeschaltet?	Schalten Sie das System erneut ein, ohne Druck auf das Pedal auszuüben. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Akku

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Akku verliert seine Ladung schnell.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku kann nicht wiederaufgeladen werden.	Ist der Netzstecker des Ladegeräts fest in die Steckdose eingesteckt?	Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Ziehen Sie den Ladestecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist der Adapter sicher mit dem Ladestecker oder dem Ladegerätanschluss des Akkus verbunden?	Verbinden Sie den Adapter sicher mit dem Ladestecker oder dem Ladegerätanschluss des Akkus und starten Sie den Ladevorgang erneut. Wenden Sie sich an einen Händler, falls der Akku immer noch nicht lädt.
	Ist die Anschlussklemme für Batterieladegerät, Ladeadapter oder Akku verschmutzt?	Wischen Sie die Anschlussklemmen mit einem trocknen Tuch ab, um sie zu reinigen. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Der Akku beginnt den Ladevorgang nicht, wenn das Ladegerät angeschlossen ist.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku und das Ladegerät werden heiß.	Die Temperatur des Akkus bzw. des Ladegeräts überschreitet möglicherweise den Betriebstemperaturbereich.	Brechen Sie den Ladevorgang ab, warten Sie eine Weile und laden Sie dann erneut auf. Wenn der Akku zu heiß ist, um ihn zu berühren, kann dies ein Problem mit dem Akku anzeigen. Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Das Ladegerät ist warm.	Wenn das Ladegerät kontinuierlich verwendet wird, um Akkus zu laden, kann es sich erwärmen.	Warten Sie eine Weile, bevor Sie das Ladegerät erneut verwenden.
Die LED auf dem Ladegerät leuchtet nicht auf.	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Prüfen Sie den Anschluss auf Fremdkörper, bevor Sie den Ladestecker erneut einstecken. Wenn sich nichts ändert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Wenn der Akku vollständig geladen ist, erlischt die LED auf dem Batterieladegerät. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion. Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn die LED auf dem Ladegerät immer noch nicht aufleuchtet, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Akku kann nicht entnommen werden.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Der Akku kann nicht eingesetzt werden.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Flüssigkeit tritt aus dem Akku aus.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Ein ungewöhnlicher Geruch ist festzustellen.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Rauch tritt aus dem Akku aus.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Beleuchtung

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Vorderlicht oder die Rücklicht leuchtet nicht auf, selbst wenn der Schalter gedrückt wird.	Die E-TUBE PROJECT-Einstellung ist möglicherweise inkorrekt.	Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Fahrradcomputer

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Fahrradcomputer wird nicht angezeigt, wenn Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus drücken.	Der Akkuladestand ist möglicherweise unzureichend.	Laden Sie den Akku wieder auf und schalten Sie die Stromversorgung erneut ein.
	Ist die Stromversorgung eingeschaltet?	Halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt, um die Stromversorgung einzuschalten.
	Wird der Akku gerade aufgeladen?	Wenn der Akku am Rad montiert ist und gerade geladen wird, kann er nicht eingeschaltet werden. Unterbrechen Sie den Ladevorgang.
	SC-E6010 Ist das Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung angebracht?	Bringen Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß an. Lesen Sie dazu "An- und Abbau des Fahrradcomputers".
	Ist der Stromkabelstecker ordnungsgemäß angebracht?	Prüfen Sie, ob der Stecker des Stromkabels, der die Motoreinheit mit der Antriebseinheit verbindet, nicht getrennt ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Unter Umständen ist eine Komponente angeschlossen, die das System nicht identifizieren kann.	Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
SC-E6010 Das System starten nicht, wenn Sie den Fahrradcomputer 2 Sekunden lang gedrückt halten.	Haben Sie den Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum hinweg bei niedrigen Temperaturen verwendet oder ihn solchen ausgesetzt?	Wird der Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen genutzt oder diesen ausgesetzt, lässt er sich eventuell nicht mehr einschalten. Schalten Sie ihn mithilfe der Ein-/Ausschalttaste des Akkus ein. Sollte er auch hier nicht reagieren, müssen Sie sich an einen Händler wenden.
	Ist das Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung angebracht?	Bringen Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß an. Lesen Sie dazu "An- und Abbau des Fahrradcomputers".

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Gangstufe wird nicht angezeigt.	Die Gangstufe wird nur bei Gebrauch der elektronischen Gangschaltung angezeigt.	Prüfen Sie, ob der Stromkabelstecker abgezogen ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Kann das Signal abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Signal".
SC-E6010 Kann die Hintergrundbeleuchtung abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Hintergrundbeleuchtung".
Das Einstellmenü kann nicht gestartet werden, während Sie das Fahrrad fahren.	Das Produkt ist so konzipiert, dass das Einstellmenü nicht gestartet werden kann, wenn festgestellt wird, dass das Fahrrad gefahren wird. Dies zeigt keine Störung an.	Halten Sie das Fahrrad an und nehmen Sie dann die Einstellungen vor.

Sonstige

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Beim Drücken des Schalters ertönen zwei Signale und der Schalter kann nicht betätigt werden.	Betrieb des gedrückten Schalters wurde deaktiviert.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Es ertönen drei Signale.	Es ist ein Fehler oder eine Warnung aufgetreten.	Dies tritt auf, wenn eine Warnung oder ein Fehler auf dem Fahrradcomputer angezeigt wird. Siehe den Abschnitt "Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer" und befolgen Sie die Anweisungen, die für den entsprechenden Code angegeben sind.
Wenn ich eine elektronische Gangschaltung verwende, habe ich das Gefühl, dass die Tretunterstützung schwächer wird, wenn der Gang gewechselt wird.	Dies tritt auf, da die Tretunterstützung von dem Computer auf das optimale Maß eingestellt wird.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Nach dem Schalten ist ein Geräusch zu hören.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Während normaler Fahrt ist vom Hinterrad ein Geräusch zu hören.	Die Gangschaltungseinstellung wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	Bei mechanischer Gangschaltung Passen Sie die Spannung des Schaltzugs an. Für genauere Informationen siehe die Wartungsanleitung für das Schaltwerk. Bei elektronischer Gangschaltung Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Wenn Sie mit dem Rad anhalten, schaltet der Gang nicht in die Position, die im Startmodus voreingestellt ist.	Unter Umständen haben Sie zu starken Druck auf die Pedale ausgeübt.	Wenn Sie nur leichten Druck auf die Pedale ausüben, erleichtert dies den Gangwechsel.

*** Schlüsselnummer**

Die Nummer, die am Schlüssel angebracht ist, ist erforderlich, wenn Sie zusätzliche Schlüssel kaufen müssen.
Tragen Sie die Schlüsselnummer im folgenden Kästchen ein und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Schlüsselnummer